



Stadtanzeiger



**Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt
Oelsnitz/Vogtl. und der Gemeinden Bösenbrunn,
Eichigt und Triebel/Vogtl.**

Nr. 6
26. Juni 2015



Sperkentipp im Juli 2015

- 03.07. 19:30 Vorstellung der Ortschronik von Posseck, Hagerschweine Posseck
 - 03.-05.07. 18:00 14. Sperkenfest, Stadtgebiet Oelsnitz
 - 03.-04.07. 19:00 23. Dorffest Bösenbrunn
 - 05.07. 13:00 6. Pirker Triathlon, Talsperre Pirk
 - 08./09.07. 10:30 Halt des Darmmobils am Gesundheitszentrum, Markt 7
 - 08.07. 14:00 Treff der Selbsthilfegruppe Parkinson, Cafeteria der Wohnanlage „An der Katharinenkirche“
 - 18:30 Vortrag: "Gesunder Darm = Gesundes Immunsystem", Katharinenkirche
 - 09.07. 19:00 Andreas Wunderlich (Bergen) liest Charles Eisenstein: „Ökonomie der Verbundenheit – Wie das Geld die Welt an den Abgrund führte und sie dennoch jetzt retten kann“, Zoephelsches Haus
 - 10.07. 19:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße
 - 19:30 Festival Mitte Europa: Avi Avital mit „Kremerata Baltica“, St. Jakobikirche
 - 11.07. 12:00 105 Jahre Schwimmbad Oelsnitz/Vogtl. mit Vogtland Radio-Badespaß und Vorstellung Oelsnitzer Vereine
 - 14:30 45. Buttergrundsingen, zwischen Marieney und Saalig
 - 20:30 „The Firebirds“ Rockabilly Music, Freibad Elstergarten
 - 12.07. 14:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., Gartenverein Stephanstraße
 - 13.07.-21.08. Sommerferienaktionen, siehe Seite 22
 - 13.07. 10:00 Sporttag mit „INJOY“, Freibad Elstergarten
 - 18./19.07. 08:30 Beachvolleyballturnier des VSV Oelsnitz e.V., Freibad Elstergarten
 - 18.07. 09:00 Wandern mit Stefanie und Eberhard Hertel, Anmeldung und Start Kulturhaus Triebel, siehe Seite 10
 - 13:00 Regatta um das Blaue Band 2015 des TSV Oelsnitz, Segeln, Talsperre Pirk
 - 19.07. 07:00 35. Triebeltalwanderung „Rindimmedim im Triebelim“, Treff Kulturhaus Triebel
 - 10:00 Regatta um das Blaue Band 2015 des TSV Oelsnitz, Segeln, Talsperre Pirk
 - 14:00 2. Maichlicher Sommerfest
 - 20.07. 09:30 Gestalten von sommerlichen Windlichtern - Kreativtreff in den Ferien, Zoephelsches Haus
 - 24.07. 19:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße
 - 25./26.07. 20:00 Waldbadfest Triebel „50 Jahre Waldbad Triebel“
 - 26.07. 14:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., Obervogtland-Spiel, GV Stephanstraße
 - 28.07. 14:00 Treff der IG "Bandscheibe", Zoephelsches Haus
 - 30.07. 19:30 Briefmarkentauschabend, Gaststätte „zur Pforte“
 - 31.07. 17:30 Vernissage zur Sonderausstellung „Hautnah & Hochmodisch - 150 Jahre Miederwarenproduktion“, Schloß Voigtsberg
- Vorschau August:**
- 01.08.- 11:00 Sonderausstellung „Hautnah & Hochmodisch - 150 Jahre Miederwarenproduktion“, Schloß Voigtsberg
 - 25.10.
 - 01.08. 17:00 MDR Musiksommer auf Schloß Voigtsberg: „Harmonie à deux“

14. Oelsnitzer Sperkenfest Zahlreiche Attraktionen vom 3. bis 5. Juli

Das alljährliche Oelsnitzer Sperkenfest ist die Veranstaltung von, mit und für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Oelsnitz/Vogtl. Mit zahlreichen Höhepunkten gespickt und bis tief in die Nacht hinein, können alle Besucher bei Musik und Tanz die Seele baumeln lassen und eine große Open-Air-Party im Stadtzentrum erleben. Ob auf dem Marktplatz oder der Rosa-Luxemburg-Straße – hier feiert man richtig. Zahlreiche Vereine, Handwerker, Schausteller und Bands unterstützen dabei das Festtreiben. Neben dem traditionellen Bandwettbewerb der Jugendarbeit am Freitagabend sind weitere Höhepunkte u.a. die Auftritte von „The Rockset“ mit den besten Songs von Roxette, Eberhard Hertel, der Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl., „Bounce“ - Europas wohl bester Bon-Jovi-Coverband, der Ostrock-Band „Splitt“, dem bayrischen Party-Kracher „EchtStark!“ oder auch dem bekannten Helene Fischer Double „Katharina“ aus Dresden. Dazu gibt es die Themenmeile rund um Country, Dixie und Swing in der Rosa-Luxemburg-Straße. Hier kommt garantiert Feststimmung auf – also feiern Sie mit uns, Sie sind herzlichst eingeladen. Die Programmhinweise finden Sie im Mittelteil.

OELSNITZ/VOGTL.

SPERKENFEST

3. - 5. JULI

WWW.OELSNITZ.DE/SPERKENFEST



Herzlichen Glückwunsch im Juli 2015

Altersjubilare der Stadt Oelsnitz/Vogtl.:



zum 94. Geburtstag
Bäß, Alfred

zum 93. Geburtstag
Drechsel, Lucie

zum 92. Geburtstag
Peter, Artur
Baumann, Hilde

zum 91. Geburtstag
Romaniuk, Günther
Bahmann, Ella
Pfeiffer, Helga
Strobel, Kurt

zum 85. Geburtstag
Troeger, Heinz
Baumann, Kurt

zum 80. Geburtstag
Kober, Günter
Rahm, Gisela
Gemeinhardt, Ronald
Gerdt, Olga
Dorn, Gertraud
Höfer, Marianne
Niemiets, Lona
Haller, Werner

zum 75. Geburtstag
Müller, Siegrun
Konrad, Siegfried
Dyachenko, Nikolay
Böhm, Siegmund
Lorenz, Karl-Heinz

zum 70. Geburtstag
Gitter, Ulrich
Nagel, Monika
Heine, Renate
Lange, Günter
Finsterbusch, Karin
Hammig, Hansjochen
Leuschner, Ingrid-
Renate
Petersdorf, Christine
Schneider, Günter
Frau Hager, Ute

Altersjubilare der Gemeinde Bösenbrunn:

zum 75. Geburtstag
Repschläger, Helga
Theeg, Siegfried

zum 75. Geburtstag
Degenkolb, Horst
Wonsiedler, Traudel

zum 70. Geburtstag
Reinel, Anita

Altersjubilare der Gemeinde Eichigt:

zum 70. Geburtstag
Gebelein, Monika

zum 70. Geburtstag
Penzel, Heidrun

zum 70. Geburtstag
Degenkolb, Margitta

Altersjubilare der Gemeinde Triebel/Vogtl.:

zum 85. Geburtstag
Fetzer, Anita
Kühn, Waltraud

zum 85. Geburtstag
Künzel, Manfred
Brand, Alice

zum 75. Geburtstag
Dümmler, Margitta

Biographisches Kalenderblatt (111)

Im Jahr 2015 jährt sich der Geburtstag des kommunistischen Oelsnitzer Stadtverordneten **Paul Heymann** zum 125. Mal, sein Todestag zum 55. Mal. Paul Heymann wurde am 16. August 1890 in Saalburg geboren. Von Beruf war er Weber und wohnte mit seiner Familie in Oelsnitz, Gerichtsstraße 3, direkt neben dem 1904 gegründeten Kaufhaus Adolf Heymann. Mit dieser jüdischen Familie war er nicht verwandt. Paul Heymann war Vater des 1922 geborenen Sohnes Karl, der 1942 mit 19 Jahren als Schütze im Kriegsdienst in der Ukraine gestorben ist. Mitte der 1920-er Jahre ist Paul Heymann erstmals als Funktionär der KPD in Oelsnitz belegt. So kandidierte er 1924 und 1926 als Stadtverordneter. Als 1926 die KPD mit acht Abgeordneten in die Stadtverordnetenversammlung einzog, gehörte Paul Heymann zu den sechs Nachrückern, die bis 1929 für die KPD in das Gremium aufrückten. Beim Auseinanderbrechen der Oelsnitzer KPD 1929, der zum Parteiausschluss des Fraktionsvorsitzenden Georg Dittmar und des Bürgermeisters Otto Bachmann führte, stellte sich Heymann mit sieben der acht KPD-Stadtverordneten auf Bachmanns Seite. Während der Stadtverordnetenvorsteher und spätere Oelsnitzer Nachkriegs-Bürgermeister Otto Riedel am 25. März 1929 den Ausschluss Bachmanns bekanntgab und erklärte, „dass für sein ferneres Schalten und Walten die KPD keine Verantwortung mehr trägt“, kam es zu einer eigenen Erklärung der kommunistischen Stadtverordneten. „Der Ausschluss unseres Genossen Bachmann aus der Partei führt zur Spaltung der Ortsgruppe der KPD sowie im Zusammenhang damit zur Spaltung der kommunistischen Stadtverordnetenfraktion... erklären wir, dass wir diese Aufgabe (Vertretung der Interessen der Oelsnitzer Arbeiterschaft) im engsten Kontakt mit dem Genossen Bachmann durchführen, weil er heute noch das vollste Vertrauen der kommunistischen Stadtverordnetenfraktion genießt.“ Sieben von acht Fraktionsmitgliedern unterschrieben diese Erklärung. Nur Riedel, der in der Folge zum Kopf und organisatorischen Leiter der KPD in Oelsnitz aufstieg, unterschrieb nicht. Bei der Stadtverordnetenwahl 1930 trat Heymann für die Kommunistische Partei Opposition (KPO) an, verpasst aber den Einzug ins Gremium. Gleiches gilt für die Stadtverordnetenwahl 1932, als die KPO trotz der Listenverbindung mit der SPD kein Mandat errang. Eine Schwester von Paul Heymann war Milda Heymann, die 1926 mit knapp 30 Jahren starb. Sie ist die Mutter von Ruth Heymann, 1920 als uneheliches Kind aus der Verbindung mit Max Weizbauer geboren. Ruth Heymann war ab 1946 mit dem langjährigen Vorsitzenden der Israelitischen Religionsgemeinde Leipzig, Aron Adlerstein, verheiratet. Sie hatten sich im Vogtland kennengelernt – der KZ-Häftling Adlerstein erlebte die Befreiung in Oelsnitz. Ruth Adlerstein erklärte 2002: „Mein Onkel Paul Heymann wohnte in der Gerichtsstraße 3 gleich neben dem Kaufhaus Adolf Heymann... Meine Verwandten wurde alle am Vortage meiner Konfirmation 1935 in Oelsnitz verhaftet, ungefähr 50 Oelsnitzer: Mein Onkel Paul Heymann, Tante Lene, Tochter Herta, Melanie und Freund Sepp Lukas, Paul Kern, Sohn meiner Tante Gertrud Kern. Onkel bekam mehrere Jahre, Tante Lene und Herta ein halbes Jahr, Paul Kern vier Jahre. Als die Strafe um war, kam er nach Buchenwald als unverbesserlicher Kommunist. Sie hatten Flugblätter in die CSSR gebracht. Paul kam aber durch Verwandte seiner Schwägerin, die einen Antrag stellten, frei von Buchenwald. Nach 1945 war er bei der Polizei. Seine Frau starb an Tbc, sie hatte viel erlebt, die Jahre wo sie mit Sohn alleine war. Er zog dann nach Adorf und heiratete wieder.“ Paul Heymann wurde am 1. Oktober 1935 wegen gemeinschaftlicher Vorbereitung zum Hochverrat verurteilt. Nach der Strafverbüßung wurde er am 5. April 1939 in das Polizeigefängnis Plauen zur Gestapo überführt. In der DDR war Paul Heymann Stadtverordneter in Oelsnitz. Er starb am 11. April 1960 im Alter von 69 Jahren. Ronny Hager

Quellen und Literatur

Handschriftliche Aufzeichnungen Ruth Adlerstein zu Lebenslauf, Verwandten, Aron Adlersteins Aufenthalt in Oelsnitz i. V. und Mithäftlingen, Leipzig, 15. Juni 2002. Übergeben an Ronny Hager am 25. Juni 2002.

Historisches Archiv des Vogtlandkreises Oelsnitz/Schloss Voigtsberg
Akte Rat der Stadt Oelsnitz Nr. 179, 214, 258, 267, 285, 8255.



Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz/Vogtl., Bösenbrunn, Eichigt und Triebel/Vogtl.

**Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Bürgermeister
am Sonntag, dem 7. Juni 2015, in der Gemeinde Bösenbrunn**

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Bösenbrunn hat in seiner öffentlichen Sitzung am 9. Juni 2015 das Wahlergebnis ermittelt.

I. Ergebnis der Wahl

- 1. Zahl der Wahlberechtigten:** 989
- 2. Zahl der Wähler:** 419
- 3. Zahl der ungültigen Stimmen:** 37
- 4. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:** 382
- 5. Zahl der für den Bewerber und andere Personen abgegebenen gültigen Stimmen:**

Wahlvor-schlag	Bewerber (Familienname, Vorname)	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)	Stim- menzahl
AgLB	Valentin, Berthold	Angestellter	Am Pfaffenberg 5, 08606 Bösenbrunn, OT Bobenneukirchen	347
	Buschner, Klaus		Drödaer Str. 15, 08606 Bösenbrunn	13
	Fuchs, Friedhold		Hauptstr. 30, 08606 Bösenbrunn, OT Schönbrunn	8
	Seidel, Jörg		Bösenbrunner Str. 13, 08606 Bösenbrunn, OT Bobenneukirchen	3
	Reichelt, Jürgen		Hauptstr. 12, 08606 Bösenbrunn, OT Bobenneukirchen	2
	Stuedel, Rico		Am Oberen Grottensee 8, 08606 Bösenbrunn, OT Bobenneukirchen	2
	Geipel, Wilfried		Zur Höhe 1, 08606 Bösenbrunn	1
	Jäckel, Kay		Hauptstr. 32, 08606 Bösenbrunn, OT Schönbrunn	1
	Groß Wolfgang		Triebeler Str. 8, 08606 Bösenbrunn	1
	Meinel, Hans-Jürgen		Kieselackerweg 12, 08606 Bösenbrunn, OT Bobenneukirchen	1
	Neumerkel, Bodo		Am Kindergarten 2, 08606 Bösenbrunn, OT Schönbrunn	1
	Schneeweiß, Elke		Weischlitz	1
	Sommer, Lothar		Bösenbrunner Str. 8, 08606 Bösenbrunn, OT Bobenneukirchen	1

Gewählt wurde der Bewerber Berthold Valentin.

II. Gegen die Wahl kann gemäß § 25 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Neundorfer Str. 94/96, 08523 Plauen schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes erhoben werden.

Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 25 Abs. 1 Satz 3 KomWG mindestens 10 Wahlberechtigte beitreten.

Oelsnitz/Vogtl. 16.06.2015



Mario Horn
Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz/Vogtl., Bösenbrunn, Eichigt und Triebel/Vogtl.

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Bürgermeister am Sonntag, dem 7. Juni 2015, in der Gemeinde Triebel/Vogtl.

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Triebel/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 9. Juni 2015 das Wahlergebnis ermittelt.

I. Ergebnis der Wahl

- 1. Zahl der Wahlberechtigten: 1.091**
- 2. Zahl der Wähler: 397**
- 3. Zahl der ungültigen Stimmen: 29**
- 4. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen: 368**
- 5. Zahl der für die Bewerberin und andere Personen abgegebenen gültigen Stimmen:**

Wahlvor-schlag	Bewerber (Familienname, Vorname)	Beruf oder Stand	Anschrift (Hauptwohnung)	Stim- menzahl
Groß	Groß, Ilona	Bürgermeisterin	Höllenstein 3, 08606 Triebel/Vogtl., OT Posseck	349
	Seeger Udo		Hauptstr. 42, 08606 Triebel/Vogtl.	10
	Schwab, Nicole		Querweg 4, 08606 Triebel/Vogtl., OT Posseck	2
	Groß, Reiner		Obertriebeler Str. 16, 08606 Triebel/Vogtl.	2
	Henning, Sebastian		Tiefenbrunner Str. 23, 08606 Triebel/Vogtl., OT Obertriebeler	1
	Kunte, Dieter		Am Teich 3, 08606 Triebel/Vogtl., OT Posseck	1
	Pfeffer, Katharina		Hauptstr. 67, 08606 Triebel/Vogtl.	1
	Grigull, Lars		Hauptstr. 40, 08606 Triebel/Vogtl.	1
	Mergner, Heidi		Hauptstr. 38, 08606 Triebel/Vogtl.	1

Gewählt wurde die Bewerberin Ilona Groß.

II. Gegen die Wahl kann gemäß § 25 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Neundorfer Str. 94/96, 08523 Plauen schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes erhoben werden.

Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 25 Abs. 1 Satz 3 KomWG mindestens 11 Wahlberechtigte beitreten.

Oelsnitz/Vogtl. 16.06.2015



Mario Horn
Oberbürgermeister



**Ortsübliche Bekanntmachung
der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.
über die Aufhebung des Stadtratsbeschlusses Nr.
2015/005 vom 28.01.2015 zur Aufstellung des vorha-
benbezogenen Bebauungsplanes
"Seniorenresidenz Voigtsberg"**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. hat in seiner Sitzung am 28. Januar 2015 auf Antrag des Vorhabenträgers Volkssolidarität die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Seniorenresidenz Voigtsberg" beschlossen.

Nachfolgende Untersuchungen des Plangebietes durch den Vorhabenträger haben ergeben, dass die Bodenbeschaffenheit auf den Fl.St. 73, 75, 76/1 der Gemarkung Voigtsberg den Anforderungen des gestellten Planungsziels -Errichtung eines Altenpflegeheimes mit etwa 80 Plätzen und entsprechenden Außenanlagen, möglicherweise ergänzt mit einem Gebäude für betreutes Wohnen- nicht gerecht wird. Die Schaffung der notwendigen Voraussetzungen für eine ausreichende Bodentragfähigkeit würde erhebliche Mehrkosten verursachen. Aus diesem Grund teilte der Vorhabenträger mit Schreiben vom 29.04.2015 der Stadt Oelsnitz/Vogtl. mit, von seinem Vorhaben auf den Fl.St. 73, 75, 76/1 der Gemarkung Voigtsberg abzusehen.

Der durch den Stadtrat der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. gefasste Beschluss Nr. 2015/005 vom 28.01.2015 würde damit funktionslos und ist mit Stadtratsbeschluss Nr. 2015/064 vom 17. Juni 2015 aufgehoben worden.

Oelsnitz/Vogtl., 18.06.2015



Mario Horn
Oberbürgermeister



**Vollzug des Schuldrechtsanpassungsgesetzes -
Schaffung der Rechtseinheit**

**Wichtige Informationen
zu den Garagennutzungsverhältnissen**

Im Rahmen der Schaffung der deutschen Einheit sind die Garagennutzungsverhältnisse in die Bundesrepublik Deutschland übernommen worden. Vor allem zum Schutz der damaligen Garageneigentümer wurde zeitweise das vom Grund und Boden gesonderte Eigentum an der Garage für einen Übergangszeitraum belassen. Jetzt, 25 Jahre nach Schaffung der deutschen Einheit, hat dieser Gedanke des Schutzes an Bedeutung verloren. Der überwiegende Teil der Grundstücksnutzungsverhältnisse der Garageneigentümer endet in den Jahren 2016/2017. Ab diesem Zeitpunkt soll die weitere Nutzung Ihrer Garage durch Sie möglich sein. Notwendig hierfür ist, dass an Sie das Eigentum am Grund und Boden der Garagenfunktionsflächen übertragen wird. In vielfältiger Art und Weise ist die Garagennutzung in der Stadt Oelsnitz/Vogtl., ähnlich wie in anderen sächsischen Städten und Gemeinden, organisiert. In kleinen Garagenstandorten mit einer überschaubaren Anzahl von Garagennutzern, auf Garagengrundstücken mit einer mittleren Anzahl von Garagen und in großen Garagengemeinschaften befinden sich die Garagen, die durch den überwiegenden Teile Ihrer Nutzer in einem baulich ordnungsgemäßen Zustand erhalten werden. Über einen langen Zeitraum sind zu einem aller größten Teil die Nutzungsverhältnisse der Garagennutzer mit der Stadt Oelsnitz/Vogtl. in anerkennenswerter Weise reibungslos erledigt worden. Um dem Umstand Rechnung zu tragen auf der einen Seite die Garagennutzung zukünftig zu gewährleisten und auf der anderen Seite der Schaffung der Rechtseinheit zu genügen, erarbeitet die Stadtverwaltung zur Zeit ein auf den jeweiligen Garagenstandort abgestimmtes Konzept zur entgeltlichen Übertragung des

Grundstückseigentumes an die Garagennutzer. Viele Detailfragen sind zu berücksichtigen und zu lösen. Sie als Garagennutzer sollten sich Gedanken über Ihre persönliche Nutzungsperspektive machen. Beachten Sie bitte, dass derzeit grundsätzlich keine Zustimmung zum Nutzerwechsel im Rahmen der dreiseitigen Verträge erteilt werden kann. Am Ende des Prozesses sollen die Garageneigentümer in die Lage versetzt werden, Ihre Garage mit dem dazugehörigen Grund und Boden als Volleigentümer eigenverantwortlich zu nutzen und übertragen, verkaufen, vererben usw. zu können. Mit Ihren Fragen können Sie sich an das Bauamt, den Bereich Liegenschaften, in der Stadtverwaltung wenden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden bemüht sein, Ihre Fragen zu beantworten. Im Rahmen der Einzelkonzepte zu den Garagenstandorten werden sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der zuständigen Verwaltungsabteilung mit Ihnen gesondert in Verbindung setzen.

**Information zu Parkmöglichkeiten sowie
Straßensperrungen zum Sperkenfest
vom 3. - 5. Juli 2015,
Mittwoch, 1. Juli bis Sonntag, 5. Juli 2015**

Die Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl. informiert, dass es aufgrund der Aufbau- und Abbauarbeiten sowie der Durchführung des bevorstehenden Sperkenfestes vom 3. bis 5. Juli 2015 zwischen 1. bis 6. Juli 2015 zu Einschränkungen im Innenstadtbereich kommen wird. Anwohner und Besucher werden gebeten ab 1. Juli 2015 täglich auf die Beschilderung zu achten.

Bereits ab Mittwoch, dem 1. Juli 2015, 06:00 Uhr ist die Durchfahrt der Marktstraße zwischen Wallstraße, Oberer Kirchstraße und Dr.-Külz-Straße gesperrt sowie das Parken am Markt nicht möglich. Anwohner und Besucher werden gebeten die Beschilderung zu beachten und auf Parkplätze umliegender Straßen auszuweichen.

Die Straßensperrungen setzen sich am Freitag, dem 3. Juli 2015, ab 06:00 Uhr in der Gerichtsstraße (grüner Wochenmarkt) und im unteren Teil der Rosa-Luxemburg-Straße (Bühnenaufbau) fort. Die Einbahnstraße in der Grabenstraße wird aufgehoben, was auch in diesem Bereich ein Park- und Haltverbot nach sich zieht. Ab 18:00 Uhr wird dann der gesamte Innenstadtbereich zwischen Rosa-Luxemburg-Straße und Egerstraße für den Anwohner- und Durchgangsverkehr bis Montag, den 6. Juli 2015, 10:00 Uhr gesperrt sein. Die Ein-, Aus- und Zufahrt zu Grundstücken ist auch für Anwohner in diesem Zeitraum nicht möglich. Die Park- und Haltverbote im Vorfeld sind im gesamten Innenstadtbereich besonders zu beachten.

Das Ordnungsamt weist vorsorglich darauf hin, dass Fahrzeuge, welche den Aufbau bzw. die Durchführung des Festes gefährden oder stören kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Für Besucher des Festes werden ab Freitag, dem 3. Juli 2015, 18:00 Uhr im Bereich Bahnhofstraße, Alte Bahnhofstraße zusätzliche Parkmöglichkeiten geschaffen. Dazu wird die Verkehrsführung im Bereich geändert: die Bahnhofstraße ab Ecke Schillerstraße wird bis kurz vor der Elsterbrücke zur Einbahnstraße Richtung Bahnhof sowie die Alte Bahnhofstraße zur Einbahnstraße in die Gegenrichtung. Parken ist hier beidseitig möglich. Anlieger und Anwohner werden vorsorglich darauf hingewiesen, die Parkordnung ab 18:00 Uhr passend zur dann gültigen Verkehrsführung herzustellen (kein Parken gegen die Fahrtrichtung). Die vorhandenen Parkplätze in den umliegenden Straßen können ebenso genutzt werden.

Verlegung Wochenmarkt am 3. Juli 2015

Das Gewerbeamt der Stadt Oelsnitz/Vogtl. informiert, dass, auf Grund der Aufbauarbeiten für das bevorstehende Sperkenfest, der Wochenmarkt am Freitag, dem 3. Juli 2015 in die Gerichtsstraße verlegt wird. Es wird darauf hingewiesen, dass nur ein grüner Markt stattfinden wird. Während der Marktzeit ist die Straße für den Durchgangsverkehr gesperrt und das Parken nicht möglich.

Information zu Verlegung der Bushaltestellen zum Sperkenfest vom 3. - 5. Juli 2015 Freitag, 1. Juli bis Montag, 6. Juli 2015

Die Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl. informiert zusammen mit der Plauener Omnibusbetrieb GmbH, dass es aufgrund der Bühnenaufbauarbeiten auf dem Marktplatz und in der Rosa-Luxemburg-Straße für das bevorstehende Sperkenfest vom 3. – 5. Juli 2015 bereits ab Freitag, dem 3. Juli bis einschließlich Montag, den 6. Juli 2015 zur Verlegung der Bushaltestellen kommt. Als Ersatzhaltestelle dient die Bushaltestelle am Karl-Marx-Platz.

Die Haltestellen werden ab Betriebsbeginn 04:50 Uhr am Freitag bis einschließlich Montag nicht mehr bedient. Am Samstag, dem 4. Juli 2015 und Sonntag, dem 5. Juli 2015 führt der Linienverkehr nur über die August-Bebel-Straße. Eine Ersatzhaltestelle befindet sich, wie in den Vorjahren auch, am Ärztehaus.

LANDRATSAMT
VOGTLANDKREIS



Flurbereinigungsverfahren Grünes Band I (Triebel), Vogtlandkreis Gemeinde Triebel/Vogtl., Landkreis Vogtlandkreis

1 Das Landratsamt Vogtlandkreis - Obere Flurbereinigungsbehörde - erlässt folgende

VORLÄUFIGE BESITZEINWEISUNG

1.1 Die Beteiligten werden nach Maßgabe der Überleitungsbestimmungen in den Besitz der neuen Grundstücke vorläufig eingewiesen.
Die neue Einteilung der Grundstücke ist in der Abfindungskarte (3 Blatt) dargestellt.

1.2 Die Überleitungsbestimmungen und die Abfindungskarte sind Bestandteil dieser Verfügung und werden zusammen mit der Bekanntgabe dieser Verfügung in der Flurbereinigungsgemeinde Triebel/Vogtland und in den angrenzenden Gemeinden Weischlitz, Stadt Oelsnitz, Eichigt, Bösenbrunn, Feilitzsch, Trogen, Gattendorf und Regnitzlosau ausgelegt.

1.3 Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

1.4 Der Bescheid ergeht für den Antragsteller kostenfrei.

2 Begründung

2.1 Die Teilnehmergemeinschaft Grünes Band I hat auf Grundlage des Vorstandsbeschlusses vom 01.04.2015 mit Schreiben vom 28.04.2015 die vorläufige Besitzeinweisung bei der Oberen Flurbereinigungsbehörde beantragt.

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft wird voraussichtlich im Jahr 2016 den Flurbereinigungsplan den Beteiligten gemäß § 59 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) bekannt geben.

Die Grenzen der neuen Grundstücke wurden in die Örtlichkeit übertragen. Bei Bedarf werden unvermarktete Grenzpunkte aufgezeigt.

Endgültige Nachweise für Fläche und Wert der neuen Grundstücke liegen vor; ebenso steht das Verhältnis der Abfindung zu dem von jedem Beteiligten Eingebachten fest. Die Voraussetzungen für eine vorläufige Besitzeinweisung gemäß § 65 Abs. 1 Satz 1 FlurbG sind daher gegeben. Die Besitzeinweisung war somit anzuordnen. Durch die vorläufige Besitzeinweisung soll erreicht werden, dass die Beteiligten möglichst frühzeitig in den Besitz und die Nutzung der neuen Grundstücke und damit in den Genuss der von der Länd-

lichen Neuordnung zu erwartenden Vorteile gelangen. Dadurch wird für die Beteiligten wertvolle Zeit gewonnen. Sie haben die Möglichkeit, die entstehenden Übergangsschwierigkeiten durch die Anpassung ihres Betriebes an die Neuordnung ohne längere Wartezeiten vorzunehmen. Das ist auch im Hinblick auf die Antragstellung der Fördermittel für die Folgejahre zweckmäßig. Es ist daher sinnvoll, auch in dem Verfahren der Ländlichen Neuordnung Grünes Band I den Beteiligten möglichst umgehend nach Vorliegen der endgültigen Nachweise für Fläche und Wert der neuen Grundstücke und nach Feststehen des Verhältnisses der Abfindung zum Eingebachten den Besitz an den neuen Grundstücken zu verschaffen.

Die näheren Einzelheiten ergeben sich aus den gemäß § 66 Abs. 1 Satz 1 FlurbG mit dieser Verfügung zu erlassenden Überleitungsbestimmungen. Hierzu wurde der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Grünes Band I gehört (§ 62 Abs. 2 FlurbG). Aus den dargelegten Gründen ist auch die Anordnung der sofortigen Vollziehung der Besitzeinweisung gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) gerechtfertigt. Der möglichst schnelle Übergang zu den durch die Neuordnung geschaffenen Verhältnissen liegt wie ausgeführt im Interesse aller Beteiligten, aber auch wegen des damit verbundenen volkswirtschaftlichen Zwecks im öffentlichen Interesse. Umstände, die ein überwiegendes Interesse einzelner Teilnehmer am Aufschub der vorläufigen Besitzeinweisung begründen könnten, sind nicht ersichtlich. Wegen der Möglichkeit, die der vorläufigen Besitzeinweisung zugrundeliegenden Ergebnisse des Verfahrens anzufechten, werden auch keine unabänderlichen Tatsachen geschaffen.

2.2 Das Verfahrensgebiet liegt im Vogtlandkreis. Das Landratsamt Vogtlandkreis ist die gemäß § 1 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes (AGFlurbG) sachlich und gemäß § 3 Abs. 1 FlurbG örtlich zuständige Obere Flurbereinigungsbehörde.

2.3 Die Kostenentscheidung beruht auf § 104 FlurbG, wonach die Verfahrenskosten das Land trägt.

3 Überleitungsbestimmungen

3.1 Der Besitz, die Verwaltung und die Nutzung der neuen Grundstücke gehen bei landwirtschaftlichen Nutzflächen am 01.10.2015 spätestens nach der Aberntung und bei allen übrigen Grundstücken ebenfalls am 01.10.2015 über. Die alten Grundstücke sind entsprechend zu räumen.

Die festgesetzten Termine sind einzuhalten. Sie können nur in Ausnahmefällen auf Antrag geändert werden. Erfolgt die Räumung nicht zu den vorgesehenen Terminen, so kann der Vollzug mit Zwangsmitteln durchgesetzt werden (§ 137 FlurbG).

3.2 Obstbäume, Beerensträucher, Bodenaltertümer, Kulturdenkmale sowie Bäume, Sträucher und Hecken, deren Erhaltung wegen des Vogel-, Landschafts- oder Naturschutzes, des Landschaftsbildes oder aus anderen Gründen geboten ist, haben die Empfänger der Landabfindung zu übernehmen und zu erhalten. Die bisherigen Eigentümer dieser Bäume usw. sind von der Teilnehmergemeinschaft in Geld abzufinden. Von den Empfängern der neuen Grundstücke kann eine angemessene Erstattung der zu leistenden Abfindung verlangt werden. Mit Zustimmung des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft können die Teilnehmer anderes vereinbaren. Anträge auf Entschädigung sind bis zum 01.01.2016 beim Vorstand der Teilnehmergemeinschaft zu stellen. Andernfalls gehen diese Bäume usw. entschädigungslos auf den neuen Eigentümer über.

3.3 Für andere als die unter Ziffer 3.2 Satz 1 genannten Bäume und Sträucher wird keine Geldabfindung gegeben; der bisherige Eigentümer kann sie nach Zustimmung der Oberen Flurbereinigungsbehörde (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG) noch bis spätestens 28.02.2016 entfernen.



- 3.4 Im Verfahrensgebiet befindliche Leitungsmasten sowie ober- und unterirdische Leitungen (insbesondere öffentliche Ver- und Entsorgungsanlagen, Energieversorgungsanlagen und Telekommunikationslinien) sind auch von den neuen Eigentümern entsprechend den von ihren Besitzvorgängern eingegangenen Verpflichtungen zu dulden.
- 3.5 Soweit erforderlich, kann das Landratsamt Vogtlandkreis, Obere Flurbereinigungsbehörde weitere Überleitungsbestimmungen erlassen.

4 Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt des Vogtlandkreises, Obere Flurbereinigungsbehörde, Außenstelle Bahnhofstraße 46/48, 08523 Plauen oder jeder anderen Dienststelle des Landratsamtes Vogtlandkreis erhoben werden. In elektronischer Form kann der Widerspruch rechtswirksam nur unter der Email Adresse landratsamt@vogtlandkreis.de erhoben werden. Voraussetzung für die Rechtswirksamkeit ist außerdem, dass das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz vom 16.05.2001 (BGBl. I S. 876) versehen ist.

Hinweise:

- Die neue Einteilung wird auf Antrag an Ort und Stelle erläutert.

Anträge hierzu sind zu stellen im Landratsamt Vogtlandkreis, Sachgebiet Ländliche Förderung, Bahnhofstraße 46-48, 08523 Plauen bei Frau Hofmann (Stellvertreterin der Vorstandsvorsitzenden), Tel. (0 37 41) 3 92 19 59 sowie
- beim Vorstandsmitglied Herrn Stöhr (Agrargenossenschaft Bobenneukirchen e.G.)
- beim Vorstandsmitglied Frau Groß (Bürgermeisterin Gemeinde Triebel).
- Der Nießbraucher hat einen angemessenen Teil der dem künftigen Eigentümer zur Last fallenden Beiträge (§ 19 FlurbG) zu leisten und dem Eigentümer die übrigen Beiträge vom Zahlungstage ab zum angemessenen Zinssatz zu verzinsen. Entsprechend ist eine Ausgleichszahlung zu verzinsen, die der Eigentümer für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG).
- Bei Pachtverhältnissen ist ein Wertunterschied zwischen dem alten und dem neuen Pachtbesitz durch Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder in anderer Weise auszugleichen. Wird der Pachtbesitz durch die Ländliche Neuordnung so erheblich geändert, dass dem Pächter die Bewirtschaftung wesentlich erschwert wird, so ist das Pachtverhältnis zum Ende des bei Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung laufenden oder des darauffolgenden ersten Pachtjahres aufzulösen (§ 70 FlurbG).
- Über die Leistungen des Nießbrauchers, den Ausgleich und die Auflösung bei Pachtverhältnissen entscheidet der Vorstand der Teilnehmergeinschaft. Die Entscheidung ergeht nur auf Antrag. Im Falle der Auflösung des Pachtverhältnisses ist nur der Pächter antragsberechtigt. Die Anträge sind **spätestens drei Monate** nach der Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung beim Vorstand der Teilnehmergeinschaft zu stellen (§ 71 FlurbG in Verbindung mit § 2 Abs. 1 AGFlurbG).
- Die Beauftragten der (Oberen) Flurbereinigungsbehörde, der Teilnehmergeinschaft und des Verbandes für Ländliche Neuordnung Sachsen sind befugt, die neuen Grundstücke für die im Voll-

zug der Ergebnisse des Verfahrens auszuführenden Maßnahmen zu betreten und die erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen (§ 35 Abs. 1 FlurbG in Verbindung mit § 8 AGFlurbG).

- Als Haupterschließung des Flurstücks Nr. 704 der Gemarkung Posseck und als zusätzliche Erschließung der Flurstücke Nr. 700, 701, 702 und 703 der Gemarkung Posseck ist der Widmungsstatus der Poststraße (ehemals Kreisstraße K 7856, Flurstück Nr. 226/1, Gemarkung Posseck) zu prüfen und ggf. anzupassen.
- Widersprüche gegen die neue Einteilung können erst nach Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes innerhalb von zwei Wochen nach dem Anhörungstermin, zu dem sämtliche Beteiligte rechtzeitig geladen werden, bei der Vorsitzenden des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft Grünes Band I (Triebel) oder ihren Stellvertretern schriftlich vorgebracht werden (§ 59 FlurbG, § 10 Abs. 2 AGFlurbG).

Plauen, den 03.06.2015

Im Auftrag

gez. Weiß
i.V. der Oberen Flurbereinigungsbehörde
Verwaltungsoberrat
Teamleiter Bodenordnung Vogtland Ost

Ersatzbekanntmachung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz/Vogtl., Bösenbrunn, Eichigt und Triebel/Vogtl.

Die Überleitungsbestimmungen und die Abfindungskarte, die Bestandteil der oben abgedruckten Verfügung sind, werden zusammen mit der Bekanntgabe dieser Verfügung

vom 29. Juni 2015 bis 13. Juli 2015

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann zu den üblichen Dienstzeiten

in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Bauamt, Zimmer 2.05, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl.

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr,

in der Gemeindeverwaltung Bösenbrunn, Alte Schulstr. 2, 08606 Bösenbrunn/OT Bobenneukirchen

Dienstag	12:00 Uhr -18:00 Uhr
Donnerstag	12:00 Uhr -16:00 Uhr,

in der Gemeindeverwaltung Eichigt, Dorfstr. 47, 08626 Eichigt

Dienstag	08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 17:00 Uhr,

sowie in der Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl., Hauptstr. 52, 08606 Triebel/Vogtl.

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Oelsnitz/Vogtl., 17.06.2015



Mario Horn
Oberbürgermeister



Integrierte Regionalleitstelle Zwickau

Unter dem europaweiten Notruf 112 erreicht man auch hierzulande Feuerwehr und Rettungsdienst bei Bränden und medizinischen Notlagen.

Für die Landkreise Zwickau und Vogtlandkreis wird der Notruf 112 in der Feuerwehr Zwickau an der Crimmitschauer Str. entgegen genommen. Dort ist eine integrierte Leitstelle eingerichtet, welche durch die Berufsfeuerwehr betrieben wird. Träger der Leitstelle ist der Rettungszweckverband „Südwestsachsen“. Die genaue Bezeichnung lautet Integrierte Regionalleitstelle (IRLS) Zwickau.

Im Freistaat Sachsen wird es ab 2016 insgesamt 5 IRLS an den Standorten Leipzig, Dresden, Chemnitz, Hoyerswerda und Zwickau geben, welche mit dem gleichen Leitstellensystem arbeiten und untereinander vernetzt sind. Auch der bundesweite BOS-Digitalfunk ist an diesen Leitstellen angeschaltet, womit die Einsatzkräfte untereinander und mit der Leitstelle kommunizieren können. Die IRLS Zwickau ist im Oktober 2014 in Betrieb gegangen und hat damit die am gleichen Standort betriebene Rettungsleitstelle abgelöst. Damit wurde das Gebiet des Landkreises Zwickau und des Altlandkreises Aue-Schwarzenberg mit ca. 455.000 Einwohnern auf einer Fläche von 1.477km² versorgt. Ab Sommer 2015 wird die Rettungsleitstelle Plauen nach Zwickau integriert, womit vom Standort Zwickau zusätzlich auch der Vogtlandkreis abgesichert wird. Nach Fertigstellung der IRLS Chemnitz wird der Bereich des Altlandkreises Aue-Schwarzenberg an diese Leitstelle übergeben. Somit ist die IRLS Zwickau im Endausbau 2016 für den Landkreis Zwickau und den Vogtlandkreis mit 558.000 Einwohnern auf einer Fläche von 2360 km² zuständig. Die Leitstellenmitarbeiter verfügen über eine feuerwehrtechnische und rettungsdienstliche Ausbildung und sind größtenteils Feuerwehrbeamte. Die Dienstschichten werden zum Teil im 24h-Dienst als auch im 8h-Wechselschichtdienst abgeleistet. Damit ist eine optimale Besetzung während der arbeitsintensiven Phase über den gesamten Tagesverlauf genauso möglich wie eine unverzügliche Personalaufstockung mit Bereitschaftsdiensten für besondere Ereignisse. In der integrierten Regionalleitstelle Zwickau werden alle Anrufe der Rufnummern 112 - dem Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst-, (03 75)1 92 22 für Krankentransport und zu den Dienstzeiten des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes die Rufnummer 116 117 entgegen genommen und bearbeitet. Durch die qualifizierten Einsatzbearbeiter werden die Anrufe nach ihrem Ort und Geschehen abgefragt und in der Folge das für das Hilfeersuchen notwendige Hilfsmittel, ein Arzt, die Feuerwehr oder ein Krankentransportwagen, zum Anrufer geschickt. Dafür können insgesamt 14 Notarztfahrzeuge, 48 Rettungswagen und 50 Krankentransportwagen sowie ein Rettungshubschrauber disponiert werden. Es werden alle Feuerwehren der 72 Gemeinden in den beiden Landkreisen mit insgesamt 304 Ortsfeuerwehren alarmiert und deren Einsätze unterstützt. Hinzu kommen Aufgaben als diensthabende der Landkreise sowie der Stadtverwaltung Zwickau außerhalb der regulären Öffnungszeiten. Die Einheiten des Katastrophenschutzes werden ebenfalls durch die Leitstelle alarmiert. Im Katastrophenfall arbeitet die Leitstelle eng mit den Verwaltungsstäben der Landkreise zusammen.

In Kurzfassung noch einmal die Erreichbarkeiten der IRLS Zwickau für die jeweiligen Anliegen:

- **112** Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst
- **(03 75) 1 92 22** Krankentransport
- **116 117** Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der Sprechzeiten des Hausarztes)



Sport - Termine im Juli



02.07.

Oelsnitzer Wanderfreunde e.V.

Seniorenwanderung - Rund um Buchwald - ca. 8 km
Treff: 08:45 Uhr RHG Oelsnitz/Vogtl. mit Pkw

16.07.

Vereinswanderung - Von Schönberg nach Wildstein/
Skalna - ca. 11 km
Treff: 08:45 Uhr RHG Oelsnitz/Vogtl. mit Pkw oder
09:15 Uhr Parkplatz Schloß Schönberg



04.07.

Wandersperken Oelsnitz

Vereinswanderung - Vereinsfahrt
Loket (Ellbogen) entlang der Eger (Ore) - Karlsbad
Treffpunkt zur Abfahrt mit Sonderbus 07:45 Uhr Siedlung/Markt und 08:00 Uhr ab Schützenhaus

19.07.

Teilnahme an der 35. Triebeltalwanderung
Treffpunkt zur Abfahrt mit PKW 07:30 Uhr und 08:30 Uhr ab Schützenhaus

25.07.

Vereinstour
Auerbach - Rodewisch - Schlossinsel Rodewisch
Treffpunkt zur Abfahrt mit PKW 08:30 Uhr ab Schützenhaus



SG Traktor Lauterbach e. V.

1. Mannschaft: Kreisliga – Saison 2015/2016

17.07.	18:30 Uhr	Trainingsauftakt	
26.07.	15:00 Uhr	SV Turbine Bergen	Heimspiel

(Testspiel)

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.traktor-lauterbach.de sowie auf unserer Facebook-Seite.



TSV Oelsnitz - Handball Sternquell-Cup

Am **Sonntag, dem 11.07.2015**, veranstaltet die Abteilung Handball des TSV Oelsnitz auf dem **Sportplatz in der Siedlung** ihr traditionelles Turnier für Damen-, Herren- und Oldie-Teams um den

+++ Sternquell-Cup +++

Von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr wetteifern auf 2 Spielfeldern Mannschaften aus 4 Bundesländern um die begehrten Pokale. Im Rahmenprogramm fordert die neue E-Jugendmannschaft die 1. Männermannschaft heraus. Ab 20:00 Uhr sorgt im Zelt die Disco für gute Stimmung unter Sportlern und Anwohnern.

Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt!

Vorstand

WANDERWOCHELENDE

18. & 19. Juli 2015 in Triebel



Wandern mit Stefanie & Eberhard Hertel Öffentliche Wanderung Sonnabend 18. Juli 2015

35. Triebeltalwanderung 2015

„Rindimmedim im Triebel rim“
Sonntag, 19. Juli 2015

Veranstalter: Wanderfreunde Triebeltal e.V.
im Vogtländischen Gebirgs- und Wanderverein e.V.
Vorsitzender: Rainer Ittner, Höhe 8, 08626 Eichigt
Fon: +49 37430 5248

Termin: **Samstag, 18. Juli 2015**
Wanderung mit Stefanie und Eberhard Hertel
Sonntag, 19. Juli 2015
„Rindimmedim im Triebel rim“

Start/Anmeldung: **Kulturhaus Triebel, Ortsmitte**
Samstag, 09:00 - 10:30 Uhr Anmeldung,
10:30 Uhr Start: 5 km geführte Wanderung
Aus Sicherheitsgründen begrenzte Teilnehmerzahl!
Sonntag, 07:00 - 10:00 Uhr:
Start Strecken 12, 18 und 28 km
09:00 Uhr Start: 7 km geführte Wanderung
10:00 Uhr Start: 6 km geführte Kinder-
wanderung mit Stefanie Hertel.
Aus Sicherheitsgründen begrenzte Teilnehmerzahl!

Ziel/Zielschluss: Samstag, 14:30 Uhr, Kulturhaus Triebel
Sonntag, 09:00 bis 16:00 Uhr, Kulturhaus Triebel

Art der Wanderung: **Samstag:** Wanderung durch die mittelvogtländische Kuppenlandschaft in der näheren Umgebung Triebels - mit vogtländischer Folklore am Kontrollpunkt und beim „Moosmah“, sowie musikalischen Einlagen von Stefanie und Eberhard Hertel in der alten Wehrkirche Triebel.

Zutritt zur Kirche nur für angemeldete Wanderer (mit Startkarte).

Sonntag: Wanderung auf markierten Strecken durch die mittelvogtländische Kuppenlandschaft mit vogtländischer Folklore an Start und Ziel, an den Kontrollpunkten, sowie beim „Moosmah“.

Strecken: Samstag, 5 km geführte Wanderung
Sonntag, 6 km geführte Kinderwanderung mit Stefanie Hertel
7 km geführte Familienwanderung
12 km, 18 km, 28 km Sportwanderungen
Triebel - Süßebach - Eichigt - Hundsgrün - Ebmath - Tiefenbrunn - Triebel
Änderung der Wanderstrecken vorbehalten!
Jeder Wanderer erhält eine Teilnahme-Urkunde. Durch ihre Anmeldung nehmen alle Wanderfreunde an der Tombola teil.
Den Gewinnern winken wertvolle Sachpreise.

Startgebühren: 2,50 €; Kinder, Jugendliche und Behinderte: 1,00 €

Verpflegung: Imbiss und Getränke an Start / Ziel, sowie an den Kontrollpunkten.
Tee, Vegetarisches und Speckfettbrot an allen Kontrollpunkten kostenlos.





Schützengesellschaft Oelsnitz 1909 e.V. 20. Stadtmeisterschaften für nichtaktive Schützen

Am 30. Mai 2015 fand im Rahmen unseres Schießstandfestes die 20. Stadtmeisterschaft statt, zu der insgesamt 96mal im Kampf um die besten Plätze in fünf Disziplinen angetreten wurde. Von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr traten die Oelsnitzer mit großem Interesse im Kampf um die besten Plätze an.

Die Sieger des letzten Jahres kämpften um die Verteidigung ihrer erreichten Siegerplätze. Dies gelang Aaron Winkler in der Disziplin Luftgewehr und René Lehmann in der Disziplin Kleinkaliberpistole und -revolver jeweils zum fünften Mal.

Gabriele Kemnitz ist die aktivste Teilnehmerin unserer Stadtmeisterschaft, da sie bis auf wenige Ausnahmen immer zum Wettkampf antrat.

Folgende Sieger wurden in den einzelnen Disziplinen ermittelt:

Pistole/Revolver Männer:	Rene Lehmann	87 Ringe
Pistole/Revolver Frauen:	Janette Oschmann	82 Ringe
Gewehr Männer:	Sven Oschmann	79 Ringe
Gewehr Frauen:	Yvonne Naujok	77 Ringe
Luftgewehr:	Aaron Winkler	81 Ringe

Sportfest SV Bobenaukirchen e.V. vom 26.-28. Juni 2015



Dienstag, 23.06.

19.30 Uhr Kräutertour durch einheimische Wiesen und Wälder
Treffpunkt Dorfplatz





Mittwoch, 24.06.

17.30 Uhr Tischtennisturnier für Jung und Alt

Freitag, 26.06.

17.30 Uhr Dorfmeisterschaft Fußball
21.00 Uhr musikalische Unterhaltung im Zelt

Samstag, 27.06.

10.00 Uhr Volleyballturnier
14.00 Uhr Freizeitturnier Fußball
21.00 Uhr Tanz im Festzelt mit der "A 9 - Live Band"



Sonntag, 28.06.

11.00 Uhr Fußballspiel unserer D-Jugend
ab 12.00 Uhr Turnier der E-Jugend
15.00 Uhr **Auftritt Kita Regenbogen Bobenaukirchen**
Auftritt unserer Kindersportgruppe
Auftritt Cheerleaderverein Obervogtland
17.00 Uhr Spiel der Bambinis



**Für Speisen
und Getränke
ist bestens
gesorgt**



der SV Bobenaukirchen e.V. lädt herzlich ein

**...Des weiteren, Hüpfburg, Honigstand, Große Tombola
interessantes Rahmenprogramm für unsere Kleinen u.v.m.**



11 Landesmeistertitel und 6 DM-Qualifikanten bei der 1. Bürgerliche Schützengilde zu Oelsnitz

Bei der Landesmeisterschaft der Großkaliber-Kurzwaffen in Dresden schnitt die „1. Bürgerliche Schützengilde zu Oelsnitz/V.“ am erfolgreichsten ab.

Die zehn Qualifizierten, die einzigen aus dem Vogtland, kehrten mit 14 Medaillen zurück: 11-mal Gold, 1-mal Silber und mit zwei bronzenen Plaketten. 2 Landesrekorde und 6 Qualifikanten, die zur Deutschen Meisterschaft nach München fahren, wertet dieses Abschneiden auf.

Bei 113 Startern in der Landeshauptstadt schafften es die Gildeschützen in allen vier Disziplinen sowohl in der Herrenklasse (21 bis 45 Jahre) als auch in der Seniorenklasse (ab 56 Jahre) die Titel zu gewinnen. Mit vier Titeln in der Seniorenklasse war Mannschaftskapitän Klaus Posselt der erfolgreichste Starter zu den Landesmeisterschaften überhaupt. Seinen ersten Landesmeistertitel konnte Andreas Tiepner mit der Pistole 9 mm Para feiern. Aron Fläschendräger war siegreich sowohl mit der Pistole .45 ACP als auch in der Disziplin Revolver .44 Magnum. Vereinskamerad Hans-Martin Leibnitz wurde hier Landesmeister. Hinzu kommen drei Titel mit der Mannschaft (Pistole 9 mm Para, Revolver .357 Magnum und .44 Magnum). Das Trio Aron Fläschendräger, Jens Steindorf und Hans-Martin Leibnitz schraubten in der Disziplin Revolver .357 Magnum die bisher von der Leipziger Schützengemeinschaft gehaltene Bestmarke von 1126 auf 1127 Ringe. Mit dem besten Landesmeisterschaftsergebnis aller Disziplinen wartete Aron Fläschendräger auf. Seine 484 Ringe mit dem Revolver .44 Magnum bedeuteten zugleich neuer Landesrekord, drei Ringe mehr als der bisherige Höchstwert.

Weitere Infos und Termine unter: www.schuetzengilde-oelsnitz.de

Gemeinsame Generalprobe

Gut besucht war die gemeinsame Generalprobe vom Cheerleaderverein Obervogtland e. V. und den Hofer Starlets Cheerleadern am vergangenen Samstag in der Turnhalle der Oberschule Oelsnitz. Dabei zeigten sich die "Blue- und Black Diamonds" vom CVO und die befreundeten "Little Hofer Starlets" schon in guter Form für die "Eurocheermasters" am kommenden Wochenende in Magdeburg. Am Freitag reisen alle Teams dann gemeinsam nach Magdeburg, um nach der Übernachtung in der Jugendherberge, am Samstag ausgeruht und gut vorbereitet die Wettbewerbe auf der Seebühne im Elbauenpark zu bestreiten. Für die Starlets ist es die Premiere auf einer Meisterschaft! Im Rahmen der Generalprobe gab es auch eine freudige Überraschung. Der Oelsnitzer Oberbürgermeister Mario Horn überbrachte, auch im Namen des Stadtrates, Dank und Anerkennung für den hervorragenden 3. Platz unserer "Red Diamonds" bei den Deutschen Meisterschaften 2015! Der CVO sagt herzlich Dankeschön für die Ehrenurkunde und das Präsent! Das Geld wird zu 100 % in die weitere Verbesserung unserer Trainingsbedingungen investiert.



"Hautnah & Hochmodisch - 150 Jahre Miederwarenproduktion"

Vernissage am 31.07.2015 um 17:30 Uhr auf Schloß Voigtsberg



Die Sonderausstellung vom **1. August bis 25. Oktober** versteht sich als erlaubter Blick durchs Schlüsselloch, denn Miederwaren - das sind Korsetts, Korseletts, Büstenhalter, Strumpfhaltergürtel und vieles mehr - sind viel mehr als nur Unterwäsche. Ihre Geschichte ist nicht zuletzt die Geschichte der Emanzipation des weiblichen Geschlechts. Miederwaren repräsentieren und reagieren auf Mode. Miederwaren reflektieren den Zeitgeist. Sie sind Ausdruck von Kultur und sozialem Gefüge, ja sogar von politischem (Selbst-)Verständnis. Form und Funktion unterliegen dabei, wie alles, der steten Veränderung. Formend und unterstützend, sind sie intime Begleiter, provokante Selbstdarsteller, sind mal verhüllend, dann wieder preisgebend, aber immer hautnah und im besten Fall versehen mit dem Prädikat "hochmodisch".

Übrigens: Der BH ist eine sächsische Erfindung! Den Beweis präsentiert die Ausstellung im Original.

Sommer-Party
bei der **Feuerwehr**

14:00 Technikschaу,
Kinderbelustigung
u. v. m.

17:00 Gaudiwettkampf
der Oelsnitzer Vereine

19:00 Die Stimmungsmacher
Ost West Express
Neu: Cocktailbar!

Samstag
27. Juni 2015

Feuerwehr Oelsnitz/V.
im Gerätehaus am
Rudolf-Breitscheid-Platz



**Klassik für Liebhaber im Sommer
Konzerte in der St. Jakobikirche und
Schloß Voigtsberg**

Im Rahmen des Festival Mitte Europa wird am **10. Juli um 19:30 Uhr** das Kammerorchester Kremerata Baltica, ein weltweit gefeiertes Ensemble um den ECHO-gekrönten israelischen Mandolinenvirtuosen Avi Avital, in der St. Jakobi Kirche zu erleben sein. Im August folgt der **MDR Musiksommer mit „Harmonie à deux“**. Am **1. August um 17:00 Uhr** werden hier im tollen Ambiente des Fürstensaals auf Schloß Voigtsberg Daniela Koch (Querflöte) und Anneleen Lenaerts (Harfe) mit Werken von Bach bis Smetana zu erleben sein. Daniela Koch ist seit 2011 Soloflötistin der Bamberger Symphoniker, Anneleen Lenaerts erhielt Ende 2010 ihr Engagement als Soloharfenistin der Wiener Philharmoniker. Zudem gibt es wieder ein spezielles „Meet and Greet“ - Arrangement und den Sektempfang mit den Künstlern. Information und Karten zu den einzelnen Veranstaltungen sind in der Tourismusinformation Oelsnitz (03 74 21) 2 07 85, bei den Museen Schloß Voigtsberg (Telefon (03 74 21) 72 94 84 oder direkt im MDR-Ticketshop erhältlich. Je nach Veranstaltung liegt der Eintritt zwischen 10,00 und 30,00 Euro, zudem sind verschiedene Ermäßigungen und ein spezielle Arrangements erhältlich.



Daniela Koch und Anneleen Lenaerts „Harmonie à deux“

**Der Feuerwehrförderverein Bösenbrunn
und der SV Bösenbrunn laden am
3. und 4. Juli zum 23. Dorffest ein.**

Freitag, 3. Juli

19:00 Uhr *Lampionumzug vom Abzweig Triebeler Straße zum Festplatz mit anschließendem Lagerfeuer Dorfmeisterschaften in Kegeln*
20:00 Uhr *Musik mit DJ Bernd*

Samstag, 4. Juli

14:00 Uhr *Fest-Eröffnung*
14:30 Uhr *140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Bösenbrunn*
Gaudi-Wettkampf mit befreundeten Wehren Fahrzeugschau Dorfmeisterschaften in Kegeln Kinderfest mit Hüpfburg Schminken, Spiele & viel mehr Kaffee und Kuchen auf dem Festgelände
20:00 Uhr *Musik mit Alleinunterhalter Bernd Günther*

WALDBADEFEST

50 Jahre Waldbad Triebel

Samstag, 25. Juli 2015 ab 20:00 Uhr
Tanz mit: "K A R O"

Sonntag, 26. Juli 2015 ab 13:00 Uhr
FAMILIENNACHMITTAG

- * Bootsrennen
- * Kinderbelustigung
- * Hupfburg u.v.m.

Bad Brambacher Töne und stimmige Unterhaltung garantieren uns ab **14:30 Uhr** die Musiker von:

"KRAIZDAQUER"

Fotoausstellung "Waldbadfest 1965" u. a.



Gemeinde und Vereine laden herzlich ein.

**ROCKABILLY MUSIC
THE FIREBIRDS**



11. JULI · OELSNITZ
FREIBAD ELSTERGARTEN · 20:30 UHR

VVK: ab 10,00 € AK: 12,50 €
Kartenvorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen, bei der Freien Presse (zzgl. 1,85 € Gebühr), in der Kultur- und Tourismusinformation OELSNITZ/VOGTL., Tel. 037421-20785, touristinfo@oelsnitz.de und auf www.elstergarten.de



Gas · Strom · Wärme
Eine Marke der Stadtwerke OELSNITZ/V.

Wir liefern Begeisterung.

Der Heimatverein Posseck und die Gemeinde Triebel laden ein zur

Vorstellung der Ortschronik von Posseck u. a.

am **Freitag, 3. Juli 2015,**
um **19:30 Uhr**
nach **Posseck, in die „Hagerscheune“.**

Das 150 Seiten umfassende Buch mit zahlreichen „Fotos von damals“ wurde in mühevoller Kleinarbeit vom Einwohner Dietmar Kühn erarbeitet. Auf einer Großbildleinwand wird es jetzt von ihm vorgestellt. Anschließend kann das Buch auch käuflich erworben werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und reges Interesse.

**Sparkasse Vogtland
sorgt für strahlende Kinderaugen**

Im Kunststudio des Vereins Familien- und Kulturzentrum „Schöne Welt“ e. V. übergab die Marktbereichsleiterin und Geschäftsstellenleiterin der Geschäftsstelle Oelsnitz, Frau Annett Wunderlich, einen Spendenscheck



in Höhe von 500,00 EUR. Neben der Leiterin, Frau Nadja Grigorenko, und der Trainerin Olga Rauh nahmen auch die Kinder des Kunststudios freudestrahlend den Scheck entgegen. Mit dieser Spende wurde die Aufführung des Musikprojektes „Siebenwünsche Blume“ finanziell unterstützt.

Freie Gärten zu verpachten:

Gartenverein „Naturfreunde“ e.V.
Nat-Nat
Alte Reichenbacher Str. 29, 08606 Oelsnitz/Vogtl.
Tel.: 037421 / 29864

Garten: 10, 73, 103, 106, 122, 127

Nähere Informationen unter: <http://www.gartenverein-naturfreunde.de/>

Das Darmmobil stoppt in Oelsnitz

Am 8. und 9. Juli macht das Darmmobil auf seiner Tour durch Deutschland einen Halt bei der Markt-Apotheke, vor dem Gesundheitszentrum am Markt. Das Darmmobil informiert rund um Darm und Immunsystem.

Alle Interessierten können sich in der Zeit von **10:30 Uhr bis 17:00 Uhr** informieren. Kinder sind willkommen, für ihre Betreuung ist gesorgt.

Am ersten Abend findet im Anschluss von **18:30 Uhr bis 20:00 Uhr** in der Katharinenkirche ein Vortrag zum Thema „Gesunder Darm = Gesundes Immunsystem“ in Zusammenarbeit mit der Markt-Apotheke statt (Anmeldung erbeten unter (03 74 21) 47 50).

Referent ist der bekannte Allgemeinmediziner und Buchautor Dr. med. Hellmut Münch.

**Mit dem Zug schneller nach Leipzig,
Chemnitz und Zwickau**

Mit dem Fahrplanwechsel am 14. Juni 2015 ist es für Oelsnitzer wesentlich einfacher geworden, mit dem Zug vom Vogtland aus nach Leipzig, Zwickau und Chemnitz und wieder zurück zu fahren. An diesem Tag trat ein neues Fahrplankonzept in Kraft, das der Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (ZVV) im April beschlossen hat. Die Fahrzeit zwischen Oelsnitz und Leipzig beträgt beispielsweise nur etwas mehr als zwei Stunden, das ist mit dem Auto kaum zu schaffen. Darüber hinaus gibt es auch auf anderen Linien Veränderungen. Nachfolgend einige Hinweise für Oelsnitzer.

VL 2: Zwickau Zentrum – Werdau – Plauen – Cheb/Hof

Die Vogtlandbahnen fahren auf der VL 2 nun von und nach Zwickau Zentrum. Montag bis Freitag wird ein Stundentakt angeboten. Einmal besteht in Werdau im Zwei-Stunden-Takt Anschluss zur schnellen S-Bahn-Linie S 5X oder im anderen 2-Stunden-Takt in Lichtentanne Anschluss zur S 5 von und nach Leipzig. Darüber hinaus verbessern sich in Zwickau Hauptbahnhof die Anschlüsse in Richtung Dresden. Zu beachten ist, dass die VL 2 in der Taktlage um 30 Minuten versetzt ist. Von Oelsnitz können Reisende alle zwei Stunden nach Bad Brambach fahren. Vier Zugpaare rollen täglich weiter nach Cheb (Eger) und verbinden das Vogtland mit Plzen (Pilsen) und Praha (Prag) sowie Marktredwitz und weiter nach Nürnberg. Alle langlaufenden Züge zwischen Zwickau und Bad Brambach fahren künftig mit zusätzlichem Kontroll- und Servicepersonal. Die Vogtlandbahnen erreichen Adorf so, dass Fahrgäste wieder Anschluss an die Buslinie V-30 Richtung Klingenthal/Schöneck, Markneukirchen sowie Bad Elster haben. Auch auf der Buslinie V-9 Plauen - Oelsnitz - Adorf - Bad Elster gibt es Änderungen beim Anschluss der Bahn in Adorf.

VL 4: Gera Hbf – Greiz – Plauen Mitte – Adorf

Auf der VL 4 besteht weiterhin von Montag bis Freitag der 2-Stunden-Takt zwischen Gera und Adorf. Am Wochenende gibt es eine 2-stündliche Verbindung zwischen Gera und Weischlitz mit Umsteigen in Elsterberg von DB Regio auf die Vogtlandbahn bzw. umgekehrt. Bis zur Fertigstellung des neuen „Bahnhof Mitte“ in Plauen – wahrscheinlich im September - halten die Bahnen noch am Unteren Bahnhof. Danach bietet sich der neue „Bahnhof Mitte“ in Plauen an der Reichenbacher Straße unterhalb des Klinikums als „Tor zur Spitzenstadt“ an. Von hier aus erreicht man in kürzester Zeit Festhalle, Klinikum, Stadtbad und das Zentrum. Direkt unter der Bahnbrücke hält die Straßenbahn, die nach Abschluss der Bauarbeiten sowohl mit Fahrstuhl als auch über eine Treppe erreichbar ist. Im Stundenwechsel benötigt man von Oelsnitz bis Plauen-Mitte 20 oder 28 Minuten.

Medienbüro Brand-Aktuell



OELSnitz/VOGTL. SPERKENFEST



3. - 5. JULI



Veranstalter:
Große Kreisstadt
Oelsnitz/Vogtl.



MEISER



Sparkasse
Vogtland



WWW.OELSNITZ.DE/SPERKENFEST

14. OELSNITZER SPERKENFEST

ZAHREICHE ATTRAKTIONEN VOM 3. BIS 5. JULI

Liebe Oelsnitzerinnen und Oelsnitzer,
liebe Gäste aus nah und fern,

im Namen der Stadt Oelsnitz/Vogtl. und ganz persönlich möchte ich Sie ganz herzlich zu unserem diesjährigen Sperkenfest vom 3. bis 5. Juli 2015 in die Oelsnitzer Innenstadt einladen.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir ein tolles Stadtfest feiern, das auch zu seiner 14. Auflage wieder für alle Alters- und Zielgruppen etwas bereithält. Mit zahlreichen Höhepunkten und Überraschungen gespickt und bis tief in die Nacht hinein, können die Gäste ausgelassen feiern, sich unterhalten lassen, Freunde treffen oder mit der Familie übers Festgelände schlendern.

Bei Musik und Tanz können die Besucher die Seele baumeln lassen oder sich kulinarisch verwöhnen lassen. Traditionell startet das Sperkenfest mit dem Bandcontest SPERC am Freitagabend. Das Wochenende bietet Ihnen dann ein abwechslungsreiches Programm auf zwei Bühnen, Fahrgeschäfte für Groß und Klein, zahlreiche Händler, Präsentationen von Oelsnitzer Vereinen und Bildungseinrichtungen und vieles mehr.



Ich möchte es an dieser Stelle nicht versäumen, mich bei den vielen fleißigen Händen zu bedanken, die an der Vorbereitung und Durchführung unseres diesjährigen Sperkenfestes beteiligt sind.

Kommen Sie zum diesjährigen Sperkenfest. Hier kommt garantiert wieder Feststimmung auf, also feiern Sie mit uns. Sie sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr 

Mario Horn
Oberbürgermeister

FREITAG, 3. JULI

BÜHNE MARKTPLATZ – HAUPTBÜHNE

18.00 Uhr SPERC – Bandcontest

Bandwettbewerb mit der Kinder- und Jugendarbeit Oelsnitz/Vogtl. Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e. V.

22.30 Uhr The Rockset a tribute to Roxette

von „Listen to your heart“, „Dangerous“ oder „Crash! Boom! Bang!“ - hier sind die Hits des schwedischen Erfolgsduos live zu erleben

BÜHNE ROSA-LUXEMBURG-STRASSE

21.00 Uhr Benefizabend mit den Bands:
„Psychos Unchained“ und „Spühjehagdes“
Cover-Rock von „AC/DC“ bis „Die Toten Hosen“
zugunsten des Projektes „Wächterhäuser“ in Adorf

TURMBESTEIGUNG RATHAUS

SA/SO: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Eingang über Rathausinnenhof

TURMBESTEIGUNG ST. JAKOBI KIRCHE

SO: 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

US - CARS & HISTORISCHE FAHRZEUGE

SO: 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Rosa-Luxemburg-Straße

BUNTES MARKTTREIBEN

FR-SO: Fahrgeschäfte und Karusselle mit
Schaustellerbetrieb

Leckere Spezialitäten für den
Gaumen

SA-SO: Vereinspräsentationen
Pferdereiten
Bungeerun
Bullriding
Hüpfburgen
historische Brauereiabfüllung

SAMSTAG, 4. JULI

BÜHNE MARKTPLATZ – HAUPTBÜHNE

- 11.00 Uhr Kinder machen Musik**
Oelsnitzer Kinder präsentieren ihr Können
- 11.45 Uhr Fit in den Sommer**
Kurspräsentation des Injoy Fitness-Studios Oelsnitz
- 13.00 Uhr Feierliche Eröffnung**
des Sperkenfestes mit Salutbegrüßung durch die 1. Bürgerliche Schützengilde zu Oelsnitz/Vogtland e. V.
- 13.15 Uhr Platzkonzert**
der Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. e. V.
- 14.45 Uhr Mode für die anspruchsvolle Frau**
Modenschau mit Mode Wölflein
- 15.30 Uhr Der Sächsische Jakobsweg**
Touren und Erlebnisse
- 15.45 Uhr Eberhard Hertel, Selina und Loreen**
schwungvolles Nachmittagskonzert
- 17.00 Uhr Fit in den Sommer**
Kurspräsentation des Injoy Fitness-Studios Oelsnitz
- 17.30 Uhr Cheer-Mania**
mit dem Cheerleaderverein Obervogtland e. V.
- 20.00 Uhr Bounce**
Europas wohl beste Bon-Jovi-Coverband mit Hits von „Always“ bis „Runaway“
- 22.45 Uhr Nobody**
die Markneukirchner Kultband mit Hits von AC/DC bis ZZ Top

BÜHNE

ROSA-LUXEMBURG-STRASSE

- 11.00 Uhr Die Raupe Nimmersatt**
Kindermusical mit der Kita „Kinderlachen“
- 11.20 Uhr 1000 Farben hat die Welt**
Kinderprogramm der Kita „Am Stadion“
- 14.00 Uhr Kinder-Programm**
mit der Kita „Am Schloss“
- 15.00 Uhr Kunterbunte Kindergartenwelt**
Programm der Kita „Sperkennest“
- 15.30 Uhr Prinzengarde Turnverein Rehau 1884 e. V.**
- 17.00 Uhr Linedance**
Präsentation der Rattlesnake Linedancer Plauen
- 19.30 Uhr Frank Zapal & the Cowboys of North**
Country-Musik vom Feinsten

SONNTAG, 5. JULI

BÜHNE MARKTPLATZ – HAUPTBÜHNE

- 10.00 Uhr Open-Air-Gottesdienst**
mit musikalischer Umrahmung und den Oelsnitzer Gemeinden der evangelischen Allianz
- 12.00 Uhr Start des Festtreibens**
mit Musik und Moderation
- 12.30 Uhr Richie Koch**
Hits vom Volks-Rock`n Roller mit dem „kleinen“ Andreas Gabalier aus Schöneck
- 13.30 Uhr Katharina**
das Helene Fischer Double aus Dresden
- 15.00 Uhr EchtStark!**
die Party-Band aus Oberfranken mit Musik von „Zünftig-Bayrisch“ bis zu aktuellen Hits
- 18.00 Uhr Splitt - die Ost-Rock-Band**
mit den Hits von „Silly“, „Karat“, „Puhdys“ bis „Karussell“

BÜHNE

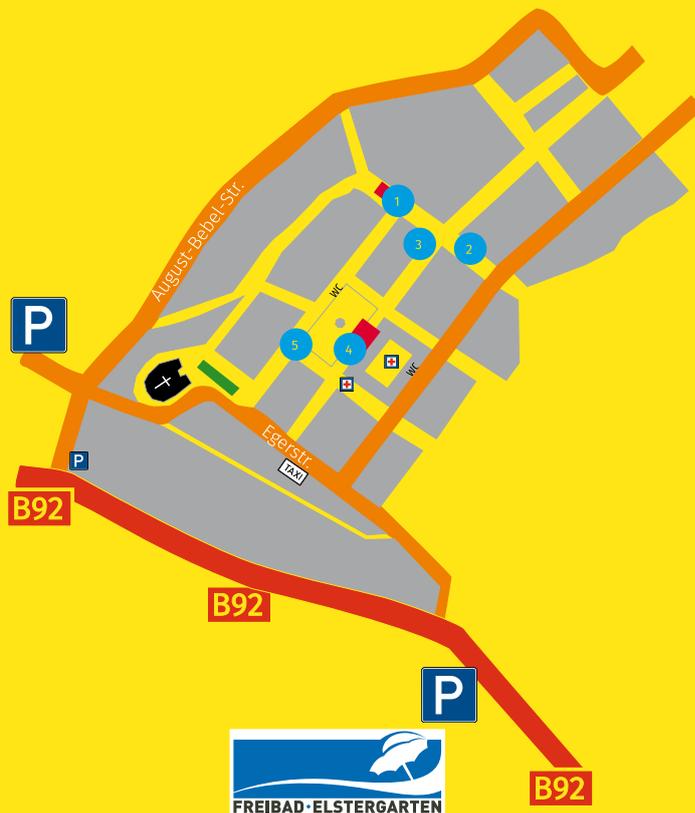
ROSA-LUXEMBURG-STRASSE

- 12.00 Uhr Vereinsprogramm der Vogtländischen Vereine**
- 13.00 Uhr Cheer-Mania**
mit dem Cheerleaderverein Obervogtland e. V.
- 14.00 Uhr Zumba Teenies**
Fitness und Zumba
- 15.00 Uhr Das fleißige Bienchen & der freche Hase**
Kinderprogramm mit Vivienne & Tino
- 16.00 Uhr Linedance**
Präsentation der Rattlesnake Linedancer Plauen
- 17.00 Uhr Vereinsprogramm der Vogtländischen Vereine**
- 18.00 Uhr Dixieland Six**
mit feinsten Dixie-Musik in den Sonnenuntergang

Änderungen vorbehalten!

FEST - ÜBERSICHT

- 1 Bühne in der Rosa-Luxemburg-Straße
- 2 Pferdereiten
- 3 Info - Point
- 5 Fahrgeschäfte
- 4 Hauptbühne auf dem Marktplatz



Die Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. dankt folgenden Sponsoren und Unterstützern für das 14. Sperkenfest:



OEWOG

Oelsnitzer
Wohnungsbaugesellschaft mbH



Veranstalter:
Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

www.oelsnitz.de

Hast Du Zeit für eine Bitte, so hab' auch Zeit, um zu danken

D a n k e an alle Sponsoren, den Gemeinderat Bösenbrunn, alle fleißigen Kuchenbäcker und Helfer, durch deren Einsatz es erst möglich war, dass unsere Benefizveranstaltung für die Restaurierung der Bärmig Orgel am 31. Mai 2015 mit der Live Reportage von Mario Goldstein „5 Jahre – 5 Meere“ in der St. Margareten Kirche Bobenneukirchen stattfinden konnte. Der Orgelkreis Bobenneukirchen möchte sich auf diesen Wege für den interessanten und gut besuchten Nachmittag sowie allen eingegangenen Spenden – Erlös: 930 EUR Sponsorengelder und 1.510 EUR Spenden - recht herzlich bedanken.

Heike Hanel, Orgelkreis Bobenneukirchen

An die Beete, fertig los!

Der evangelische Kindergarten "Hütchen" in Oelsnitz zieht sein eigenes Gemüse groß, und das nicht zum ersten Mal. Bereits seit 2012 unterstützt der EDEKA-Kaufmann Gruhle das Projekt der EDEKA Stiftung „Gemüsebeete für Kids“. Für die Jungen und Mädchen der Kita Hütchen hieß es am 05.05.2015 bereits zum 4. Mal pflanzen, säen und gießen im Gemüsehochbeet. Fachkundige Mitarbeiter der EDEKA-Stiftung und Fr. Gruhle vom EDEKA-Markt erklärten den Kindern, wie wichtig gesunde Ernährung ist und wie gut frisches Gemüse schmeckt. Bei schönstem Wetter hatten die Kinder viel Spaß beim Pflanzen der Setzlinge und beim Angießen der kleinen Pflänzchen. Weitergepflegt wird es in Eigenregie des Kindergartens. Wenn etwas Zeit vergangen ist, werden die Kinder ihr Gemüse ernten können und dann heißt es lecker genießen, egal ob Möhren, Salat, Radieschen, Gurken und vieles mehr.

45. Buttergrundsingen



Freifläche und Festzelte
im **Buttergrund**
zwischen Marieney und Saalig
Beginn: **14.30** Uhr

Samstag
11.
Juli
2015

Viel Vergnügen mit den Chören:

- Sängerbund 1860 e.V. Regnitzlosau
- Gemischter Chor Ellefeld e.V.
- Männerchor Mißlareuth/Feilitzsch
- Männerchor Hinterhain e.V.
- MGV "Reinhold Becker e.V." Adorf
- Männerchor SV Fassmannsreuth
- Vogtlandchor Vocapella e.V.
- Frauenchor des Handwerks Oelsnitz/Vogtl.
- MGV "ARION" 1898 Saupersdorf e.V.
- MGV "Liederkrantz" Bergen
- Volkschor Liederkrantz Hartmannsdorf
- Julius Mosen Chor e.V. Marieney



> Im Anschluss **Festplatzbetrieb** und
gemütliches Beisammensein mit **Wunschkonzert**

- ausgewählte vogtländische Speisen und Getränke vom Feinsten
- Selbstgebackenes (Kuchen und Torten)

kostenlose Parkplätze | schönes Wetter



150 Jahre (1865-2015)

www.julius-mosen-chor.de



design by BM Bucherbachtechnik Plauen GmbH | www.bm-plauen.de | info@bm-plauen.de

1. Bundespreis bei „Jugend musiziert“ geht nach Oelsnitz

Die Oelsnitzer Posaunistin Julia Fischer- bereits mehrfache Landes- und Bundespreisträgerin bei „Jugend musiziert“- erspielte sich beim 52. Bundeswettbewerb am Pflingststamstag in Hamburg einen 1. Preis mit der höchstmöglichen Wertung von 25 Punkten. In ihrem reichlich zwanzigminütigen Programm mit Alt- und Tenorposaune überzeugte sie die Jury von ihrer hohen musikalischen Ausstrahlung und technischen Souveränität. Julia wird seit Jahren von Herrn Jörg Leitz, dem Direktor des Vogtlandkonservatoriums „Clara Wieck“ Plauen unterrichtet und beginnt im September ein Musikstudium.

Der zweite Oelsnitzer Teilnehmer am Bundeswettbewerb- der Trompeter Jakob Zaumseil- erreichte in Hamburg das Prädikat „mit sehr gutem Erfolg“ teilgenommen.

Kleine „Sperken“ feiern

In der Kita „Sperkennest“ ging es in den letzten Wochen turbulent zu. Vom 17. bis 22. Mai 2015 wurde der Geburtstag von Sebastian Kneipp mit einer Festwoche gefeiert, deren Höhepunkt das alljährliche Kneipp- Fest war, das diesmal unter dem Thema „Gesunde Ernährung“ stand. Mit Unterstützung vom Kneipp-Verein konnten die Kinder an verschiedenen Stationen z.B. eigene Teemischungen herstellen, mit verbundenen Augen Obst und Gemüse erschmecken, Obst ertasten oder ein gesundes Müsli zubereiten. Ein besonderes Erlebnis war das Gemüsetheater, das die Erzieherinnen für die Kinder spielten. Im festlich geschmückten Gelände erwarteten die kleinen Sperken zum Kindertag viele Überraschungen. Nach Herzenslust konnten die Kinder die verschiedenen Stationen nutzen und ausprobieren. Der absolute Knüller aber war das diesjährige Sommerfest, welches eine „Nonsensolympiade“ war. Bei sommerlichen Temperaturen bewiesen die Kinder und Eltern viel Geschick bei Gummistiefelwurf, Schubkarrenrennen, Wettputzen und Wasserzielspritzen. Davor hatten sich alle bei einer zünftigen Popygymnastik gründlich „erwärmt“. Zum Schluss wurden alle kleinen Sperken mit einer Medaille belohnt. Danach haben sich Groß und Klein mit Würstchen und leckerem Obst gestärkt. Das Team der KITA „Sperkennest“ bedankt sich bei allen Helfern und Sponsoren, die sehr zum Gelingen der Feste beigetragen haben.

Triebler Knirpse gratulieren zum Jubiläum

Anlässlich des 25-jährigen Geschäftsjubiläums der Gaststätte „Zum Triebeltal“ kamen die Glückwünsche nicht nur von den Erwachsenen, sondern auch die Kleinsten des Kindergartens „Villa Kunterbunt“ machten sich auf den Weg um dies zu feiern und um der Familie Wick persönlich zu gratulieren. Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen übergaben die Kinder gebastelte Geschenke und sangen liebevoll ein Ständchen. Zum Dank lud die Familie Wick noch zum Eis essen ein, worüber sich Groß und Klein sehr freute.

Doreen Richter

**GARTENVEREIN
NATURFREUNDE
OELSNITZ (VOGTL.) e.V.**

Gartenfest

Sonnabend, 1. August 2015

Beginn: 14:00 Uhr **Familiennachmittag**

- historische Schwanbahn - Karussellbetrieb
- Kinderschminken
- Kutschfahrten
- Preiskegeln
- historisches Traktorentreffen
- Laserschissanlage

ab 15:00 Uhr **Ost-West-Express**

20:00 bis 2:00 Uhr Tanz unter den Linden mit „Rockscheune“

21:00 Uhr Kinder-Lampionumzug

Eintritt: 3,50 , Kinder bis 14 Jahre freier Eintritt

Sonntag, 2. August 2015

10:00 bis 14:00 Uhr Blasmusik zum Fröhlschoppen mit „Starovarka“ aus Cheb

ab 11:30 Uhr Essen aus der Gulaschkanone

Eintritt: frei

Für Speisen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt.
Bei Schlechtwetter Festzeltbetrieb!

**GARTENANLAGE
Alte Reichenbacher Straße**



2. Maichlicher Sommerfest

Am 19. Juli 2015 unterhalten zum 2. Maichlicher Sommerfest die "Jungen Egerländer" im Eichigter Bürgerhaus. Die Veranstaltung beginnt 14:00 Uhr und wird etwa 17:00 Uhr beendet sein. Wir laden alle recht herzlich ein, bei Kaffee und Kuchen der Musik zu lauschen und gemütlich beisammen zu sein. Auf ein zahlreiches Erscheinen freuen sich die Lindenfreunde Eichigt.

.....

Stadtkapelle stellt sich Fachjury Teilnahme am Landesmusikfest in Grimma

Mit 34 aktiven Musikern hat sich die Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. e.V. wieder zu einem Wertungsspiel in der Mittelstufe (Kategorie 3) angemeldet und sich den kritischen Ohren der 3-köpfigen Fachjury im Grimmaer St. Augustin Gymnasium gestellt. Für die Bewertung waren zwei Kompositionen für sinfonische Blasmusik gefordert. Das Pflichtwertungsstück „Pompeji“ vom Komponist Mario Bürki und das Selbstwahlstück „Free World Fanatsy“ von Jacob de Haan wurden präsentiert.

Beim anschließenden Konzert auf dem Grimmaer Marktplatz präsentierte sich das Orchester in gewohnter Weise und überzeugte die Zuhörer mit seinem musikalischen Können in den einzelnen Registern. Seit letzten Mittwoch ist es nun offiziell und auf der Homepage des Sächsischen Blasmusikverbandes zu lesen. Die Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. e.V. ist wie schon die Jahre zuvor ein gutes Mittelstufenorchester und das mit einem Durchschnittsalter von gerade mal 30 Jahren.

Für alle, die nicht in Grimma dabei waren, besteht die Möglichkeit in der MDR Mediathek unter „MDR VorOrt“ sich einen kleinen Beitrag von der Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. e.V. anzuschauen.

.....

Neuer Platz für altes Denkmal

Da steht es nun, das alte, neue Denkmal. Das 3-etagige Denkmal erstrahlt in alter Würde an einem neuen Platz - am Dorfteich, gegenüber vom Bürgerhaus. Im Zuge des im vergangenen Jahr begonnenen Neubaus des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr musste jetzt auch das



Foto: Christoph Stölzel

markante große Weltkriegs-Denkmal neuen Stellflächen für Lösch- und Einsatzfahrzeuge weichen. Am 16. Juni ist es von der Firma Ballmann aus Oelsnitz nach umfangreichen Restaurationsarbeiten wieder aufgestellt worden. Etwa 500 Buchstaben und Zahlen mussten die Oelsnitzer Steinmetze nacharbeiten und in schwarzer Farbe vom hellen Granit des gereinigten Steins absetzen. Das Fundament hatte Maurermeister Falk Geigenmüller aus Bergen vorbereitet. Zwei große Platten für die erste Etage, eine Platte für die zweite und als Krönung ein 3,6 Tonnen schwerer und in die Höhe ragender Koloss für die dritte Etage hingen am Haken des von Peter Wunderlich aus Bergen bedienten Krans. Ergänzt werden soll das neue Denkmal am Fuß durch eine Steinplatte, die an die Opfer des zweiten Weltkriegs erinnern wird; unter den Millionen aus aller Welt auch 62 Eichigter.

Grenzsteintrophy am 17. Juni gestartet

An einem denkwürdigen Tag, dem 17. Juni, ist die traditionelle Grenzsteintrophy vom vogtländischen Dreiländereck aus an die Ostsee gestartet. Die Strecke der Radler aus ganz Deutschland, den USA, Holland und Luxemburg führt entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs – und zwar weitestgehend auf Kolonnenwegen der ehemaligen Grenztruppen der DDR. Eichigts Bürgermeister Christoph Stölzel wünschte den Pedalrittern schöne Erlebnisse in einer wunderbaren Landschaft, die sich vom Todesstreifen zum Grünen Band verwandelt habe. 1.250 Kilometer werden die Radler, unter ihnen eine Frau aus Berlin, in den nächsten Tagen unter die Räder nehmen. „Dabei werden wir 20.000 Höhenmeter überwinden“, sagte Team-Chef Walter Lauter aus Bad Kissingen nach dem Frühstück in der alten Schule von Pabstleithen. „Jeder fährt dieselbe Strecke, wir haben die Route so ausgesucht, dass weitestgehend auf den Platten des ehemaligen Kolonnenwegs gefahren wird“, erklärte der sportliche Niederbayer. Seinen Worten nach ist die Grenzsteintrophy eine Selbstversorgungstour, jeder sei für Essen und Übernachtung selbst verantwortlich, Verpflegungsstationen gibt es nicht. In Eichigts Ortsteil Pabstleithen haben die Grenzstein-Radler bereits zum siebenten Mal Station gemacht. Geschlafen wurde in Zelten, in Räumen der Kleintierzüchter und im Buswartehäuschen. Ein rühriges Team um Gemeinderat Udo Apelt hat sich zum Start in den Norden um das Wohl der Radler gekümmert und sie zum Dreiländerweck Böhmen-Bayern-Sachsen begleitet.



Kurz vor dem Start noch ein Foto zur Erinnerung. Es zeigt die Radler der Grenzsteintrophy vor der alten Schule von Pabstleithen.
Foto: Christoph Stölzel

Kindertag einmal anders

Anlässlich des Kindertages führen wir mit einem Sonderbus, der von Sponsorengeldern bezahlt wurde, nach Saalfeld in den Märchenwald. Dort konnten wir viele Märchen bestaunen, die liebevoll in Szene gesetzt wurden. Auch der kleine Streichelzoo und verschiedene andere Attraktionen (Boot und Auto fahren, Karussell oder Riesenrutsche) haben uns ganz sehr gefallen. Nochmals Dank an alle, die diese Fahrt ermöglichten.

Rita Kunte und die Kinder der Villa Kunterbunt in Triebel

.....

„Tausend Farben hat die Welt“

Viele Kinder und Gäste feierten am 30. Mai unter diesem Motto unser Kinderfest. Wie immer luden zahlreiche Stadtionen, wie z. B. Schminken, Koffer basteln, Seidentücher bemalen und Pony reiten, zum Verweilen ein. Eröffnet wurde mit einem bunten Programm unserer Englisch lernenden Kinder und einem Musical der Vorschulkinder. Ein Highlight war die Fußballweltmeisterschaft in der „Elstertalarena“, bei der die kleinen Fußballer in Länderteams gegeneinander spielten und anschließend den Weltmeister feierten. Für das leibliche Wohl wurde reichlich, bunt und kreativ gesorgt. Vielen herzlichen Dank an alle Sponsoren und die fleißigen Helfer, die das diesjährige Fest wieder zu einem Höhepunkt für unsere Kinder werden ließen.

Das Team der Kita „Am Stadion“

„Landgenuss“ lädt Kunden ein

Am 5. Juni 2015 eröffneten in der traditionsreichen Tanzermühle im Oelsnitzer Ortsteil Görnitz die Eheleute Steffen und Simona Herzig ihren „LandGenuss“-Görnitzer Bauernladen.

Oberbürgermeister Mario Horn gratulierte zur Eröffnung herzlich und wünschte alles Gute, vor allem natürlich stets zufriedene Kunden. Mit regionalen Produkten, frischen Köstlichkeiten und genussvollen Leckereien zum Verzehren oder Verschenken finden die Kunden im liebevoll eingerichteten Laden eine reiche Auswahl.

Walderniswanderung für Familien

Mit der Försterin Sabrina Rettich von ErlebnisReich Vogtland einen spannenden und lehrreichen Nachmittag im Wald verbringen. Mit verschiedenen Aktivitäten, Experimenten und Bastelarbeiten wird das Wissen über unseren Wald spielerisch vermittelt.

- Wann?** Sonntag, 28.06.2015, 15:00 Uhr
Wo? Oelsnitz, Treffpunkt Gaststätte Vorwerk
Dauer? etwa 3 Stunden, Wegestrecke ca. 2 km
Kosten 6 EUR/Erwachsener, 3 EUR/Kind, 15 EUR Familienkarte
 (2 Erwachsene + 2 Kinder), Kinder unter 3 Jahren kostenfrei

Um Anmeldung wird gebeten unter (01 74) 3 15 64 74 oder www.erlebnisreich-vogtland.de

 Mehr Generationen Haus		Mehrgenerationenhaus GOLDENE SONNE	
und die Kinder- und Jugendarbeit lädt Sie herzlich zum Monatsprogramm Juli 2015 ein!			
Café „Biene“	Otto-Riedel-Str. 3, 08606 Oelsnitz	Café „Sonne“	Rudolf-Breitscheid-Platz 1, 08606 Oelsnitz
Montags Mi 01.07.15 Di 07.07.15 Do 09.07.15 Mi 15.07.15 Do 23.07.15 Mi 29.07.15	Betreuungsgruppe nach § 45 SGB XI 10:00 - 11:30 Uhr Klangbad, eine entspannende Phantasiereise mit tibetischen Klangschalen bei einer Tasse Tee Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50 € 10:00 - 11:00 Uhr Kegeltreff „ALLE NEUNE“ mit einem Fitnessgetränk Eintritt: 2,50 €, Mitglieder: 2,00 € 10:00 - 11:00 Uhr Spielenachmittag mit Gedächtnistraining Eintritt: 3,00 €, Mitglieder: 2,50 € ab 14:00 Uhr Kreativcafé, lassen Sie sich vom Sommer inspirieren Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50 € ab 14:00 Uhr Kräuternachmittag der Hutzenfrauen Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50 € ab 14:00 Uhr „Sommer, Sonne, Strand“ - großes Sommerfest der Ortsgruppe Oelsnitz zum 70 jährigen Bestehen der Volkssolidarität mit Sommernachtstanz Eintritt: 6,00 €, Mitglieder: 5,50 € incl. einem Sommercocktail pro Besucher 14:00 - 18:00 Uhr	Montags Donnerstags Donnerstags Mi 22.07.15 Mo 27.07.15 Di 28.07.15	Geführter Mutti-Kind-Kurs mit Frau Maß ab 09:00 Uhr Voranmeldungen sind noch möglich Kreativwerkstatt für Kinder und Interessierte 16:00 - 18:00 Uhr 09.07. Freundschaftsarmbänder herstellen 23.07. Piratenschiffchen herstellen 30.07. Fadenschmuck Probe des Franz Schubert-Männerchor ab 20:00 Uhr Gesund kochen für und mit Kindern 10:00 - 14:00 Uhr unter fachkundiger Anleitung der Ernährungsberaterin Frau Jeschek gemeinsam einkaufen, kochen und gesund essen 1,00 € pro Teilnehmer Bitte mit Voranmeldung! Kreativangebot für Senioren maritime Tischdeko ab 14:00 Uhr Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50 € Treff der Gruppe Vital ab 16:00 Uhr (Vogtländische Initiative für Teilhabe und aktives Leben e.V.)
			
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr Tel.: 0171/5776513 eMail: mgh-oelsnitz@vs-plauen.de		Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 13:00 - 18:00 Uhr Tel.: 03742127271 eMail: mgh-oelsnitz@vs-plauen.de	
VOLKSSOLIDARITÄT Plauen/Oelsnitz e. V.			



Betreutes Wohnen in der Otto-Riedel-Straße

Bereits im Sommer 2013 wurde die Tagespflege der Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e. V. (VS) in der Otto-Riedel-Straße 3 in Oelsnitz eröffnet. Nach diesem ersten **gemeinsamen Projekt der Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft (OEWOOG) und der Volkssolidarität** haben beide Unternehmen das nächste in Angriff genommen: Im Gebäude, in dem sich die Tagespflege befindet, entstehen barrierearme Wohnungen im Rahmen des Projektes „Seniorenorientiertes Wohnen“. Der Mieter schließt mit der OEWOOG einen Mietvertrag für seine Wunschwohnung und einen Servicevertrag mit der Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e. V. Die ersten vier Wohnungen wurden im vergangenen Jahr fertiggestellt und sofort vermietet, fünf weitere Wohnungen werden ab August bezugsfertig sein. „Es gibt eine große Nachfrage nach diesen Wohnungen. Einige Verträge sind bereits unterzeichnet“, sagt Bernd Glaß, Geschäftsführer der OEWOOG. „In 2016 werden wir weitere Wohnungen in der Otto-Riedel-Straße 3 barrierearm umbauen.“

„Diese Art des Wohnens ist besonders für die älteren Menschen geeignet, die möglichst lange und selbstbestimmt in ihrer eigenen seniorengerechten Wohnung mit Balkon leben und im Falle einer Krankheit in den eigenen vier Wänden gut betreut und versorgt werden möchten“, sagt Sabine Schwarz, die Geschäftsführerin der Volkssolidarität. Eine Pflegefachkraft von der Volkssolidarität ist als Ansprechpartner direkt im Haus, hilft bei kleinen und größeren Problemen und kann schnell Unterstützung geben bzw. Hilfe in die Wege leiten. Der Servicevertrag bietet den Mietern Sicherheit, da z. B. ein Notrufsystem integriert und schnelle Hilfe bei Krankheit oder in Notfällen vor Ort ist. „Wir vermitteln bei Bedarf verschiedene medizinische und sozialpflegerische Leistungen sowie Hilfeleistungen im Alltag oder beraten die Mieter in allen Fragen rund um die Leistungen von Kranken-, Pflegekasse und Sozialamt“, gibt Ines Schmidt, die Leiterin der Tagespflege und Ansprechpartnerin vor Ort, Auskunft.

Jede seniorengerechte Ein-Raum-Wohnung ist ca. 35 qm groß und verfügt über einen Balkon und eine ebenerdige Dusche, es entstehen aber auch einige Zwei-Raum-Wohnungen. Selbstverständlich ist das Haus seniorengerecht mit einem Fahrstuhl ausgestattet. Ein großer Gemeinschaftsraum kann von allen Mietern genutzt werden, z. B. zum gemeinsamen Mittagessen, für Feierlichkeiten oder zu kulturellen und geselligen Veranstaltungen, sodass auch die Gemeinschaft nicht zu kurz kommt. Das komfortable Pflegebad in der Tagespflege der Volkssolidarität kann von den Mietern des Hauses nach Absprache genutzt werden. „Wenn Sie bereits Mieter der OEWOOG sind und in eine dieser Wohnungen ziehen möchten, dann verzichten wir selbstverständlich auf die Kündigungsfrist!“, sagt Bernd Glaß.

Sie haben Fragen zum Projekt? Dann besuchen Sie am Samstag, den 4. Juli 2015 den gemeinsamen Stand der Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e. V. und der OEWOOG zum Sperkenfest!

Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e. V.

**Sommerferienprogramm
im Freibad Elstergarten**



Lateinamerika 13.07.15 – 17.07.15

Zeit	Montag 13.07.	Dienstag 14.07.	Mittwoch 15.07.	Donners- tag 16.07.	Freitag 17.07.
12:00 Uhr	Wir kochen gefüllte Kartoffel- kugeln	Wir kochen Mais- suppe	Wir kochen Mais- suppe	Tacos	Beach- party mit Grillen, Kreativ- angebo- ten und Spielen
14:00 Uhr	Vorlesen & Tunqui – Vögel basteln	Samba- kostüme & Indiacá	Samba- masken & Sambafah- nen	Pinata basteln	
16:00 Uhr	Kartoffel- batterie bauen	Zumba & Boccia	Mini - Fußball & Riesen – Mensch ärger dich nicht	Dosen- werfen & Pinatage- winn	

Fantastische Zeitreise 20.07.15 – 24.07.15

Zeit	Montag 20.07.	Dienstag 21.07.	Mittwoch 22.07.	Donners- tag 23.07.	Freitag 24.07.
12:00 Uhr	Spaghetti- Wettessen	Wir kochen Eier- kuchen	Wir kochen bunte Ei- erkuchen	Döner	Pop- corn und Zucker- watte
14:00 Uhr	Hexenhüte & Zaubers- stäbe	Ritter- schwerter & Schilder	Indianer- schmuck basteln	Fantasie- hampel- männer	Arsch- bom- ben- wettbe- werb
16:00 Uhr	Märchen- quiz	Ritter- prüfung	Fantasie- twister	Pool - Poker	

Sommerferienaktionen auf Schloß Voigtsberg

Mittwoch, 15.07., 21:00 Uhr – 08:00 Uhr am 16.07.:
II. Voigtsberger Lesenacht mit Funzelführung (inkl. kleinem Frühstück) für Kinder von 7-12 Jahren; bitte schriftliche Genehmigung der Eltern und Schlafsack mitbringen

Mittwoch, 22.07., 15:00 Uhr:
Abenteuer Teppich: Zwischen Märchen und Realität, für Kinder ab 6 Jahren

Mittwoch, 05.08., 17:00 Uhr:
Kino im Teppichmuseum: "Der kleine Muck" (DEFA, 1953)

Mittwoch, 12.08., 14:00 Uhr:
Ein Nachmittag für kleine Sammler: "Meine Sammlung im Museum", für Kinder ab 6 Jahren

**Sichtung und Abgabe der jeweiligen Stücke vom 05.-07.08. zwischen 11:00 Uhr und 17:00 Uhr im Museum, begrenzte Teilnehmerzahl sowie Größen- und Mengenbegrenzung.
Die Exponate der ersten 5 Sammler bleiben 4 Wochen ausgestellt.**

Mittwoch, 19.08., 15:00 Uhr: Spiele-Nachmittag:
"Kinderspiele aus vergangenen Zeiten", für Kinder von 6-12 Jahren

Um Voranmeldung zu den jeweiligen Aktionen wird unbedingt gebeten unter: (03 74 21) 72 94 84 oder museum@schloss-voigtsberg.de.

Ferienangebot im Walderlebnispfad Eich

Langeweile in den Ferien? Nicht bei uns!

Der Forstbezirk Plauen bietet ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Familien und Urlauber im Walderlebnispfad Eich - Neue und alt bewährte Spiele sowie Wissenswertes über den Wald mit seinen Pflanzen und Tieren. Alle, die Freude an der Natur haben, können beim Jahresarten-Quiz, Memory und Fußstapfpfad mitmachen. Basteln Sie sich eine Farbpalette mit den „Farben des Sommers“. Fühlen Sie sich beim „Schnupperspiel“ wie eine Biene, die ihre Blüte sucht. Schnelligkeit sind beim „Feuer löschen“ und Zeitungslauf gefragt.

Das Ferienprogramm wird veranstaltet am:

Dienstag, dem 21. Juli 2015 von 16:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr und am Dienstag, dem 18. August 2015 von 16:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr

Treffpunkt:

Walderlebnispfad Eich in 08233 Treuen/ OT Eich

Er befindet sich zwischen Treuen und Lengenfeld an der Treuener Straße, Ortseingang links von Treuen in Richtung Lengenfeld fahrend.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an im Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen. Verantwortlich ist Frau Bimberg: Telefon (0 37 41) 10 48 00 oder 10 48 11
E-Mail: Ines.Bimberg@smul.sachsen.de

Weiterhin sind Gruppenanmeldungen für Hortgruppen, Ferienfreizeiten, Wandervereine und für alle anderen interessierten Besucher möglich. Die Programminhalte finden Sie im Internet unter <http://www.smul.sachsen.de/sbs/14391.htm>



Warmes Wasser doppelt teuer

Heißes Wasser aus dem Hahn, ohne zu warten – die Zirkulation macht's möglich. Dieser Luxus kostet allerdings Geld, denn in zentralen Wassersystemen geht für die ständige Bereithaltung oft mehr Energie verloren als für das tatsächlich gezapfte Warmwasser. Da dieser Aufwand nicht gesondert erfasst wird, wird er oft unterschätzt. In älteren Zirkulationsleitungen kreist das warme Wasser nach dem Schwerkraftprinzip ohne elektrische Pumpe. Das funktioniert nur, weil das Warmwasser im Kreislauf ständig deutlich abkühlt. „Im Einfamilienhaus werden dafür schnell zwei- bis dreihundert Euro im Jahr fällig“, erklärt Dipl.-Ing. Stephan Tannhäuser, Energieberater der Verbraucherzentrale Sachsen.

Bei neueren Systemen werden zwar gut gedämmte Leitungen eingesetzt, dafür müssen dann aber elektrische Pumpen den Kreislauf antreiben. Das schlägt mit rund 30 Euro Stromverbrauch jährlich zu Buche, spart aber einen höheren Gegenwert an Wärme ein. Im Einfamilienhaus-Neubau ist es am besten, die Warmwasserleitung ganz ohne Zirkulation zu planen. Das spart Strom und Wärme ein, führt nicht zu nennenswerten Wartezeiten und kostet kaum ungenutzt ablaufendes Kaltwasser. „Typischerweise sind das vielleicht zwei Kubikmeter im Jahr“, so Tannhäuser. Kann im Altbau auf eine Zirkulationsleitung nicht verzichtet werden, weil durch überdimensionierte Leitungen Wartezeiten und Wasservergeudung zu groß sind, so lohnt doch eine Optimierung durch den Fachmann. Dafür ist eine Hocheffizienzpumpe Pflicht, deren Einsatz nach Zeit oder Wassertemperatur bedarfsweise gesteuert wird. Begrenzt werden diese Sparmöglichkeiten, wenn Mindesttemperaturen aus hygienischen Gründen geboten sind. Bei Fragen zur Warmwasserbereitung und dem Einsatz effizienter Pumpen in privaten Haushalten sowie zu vielen weiteren Fragen des Energieeinsparens hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Mietern wie Eigentümern: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch für 5 € pro halbe Stunde. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Energieberatungen kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **(08 00) 809 802 400** (kostenfrei).

Energieeinsparberatung der Verbraucherzentrale Sachsen im Rathaus Oelsnitz

Die Verbraucherzentrale Sachsen führt jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00-18:00 Uhr im Rathaus eine unabhängige Energieberatung u. a. zu folgenden Themen durch:

- Energiesparen im Haushalt
- Heizkostenabrechnung
- Energiesparende Heizsysteme wie Wärmepumpe, Solar, Holz
- Stromsparberatung, Strommessgeräteverleih
- Baulicher Wärme- und Feuchteschutz
- Fördermittel und mehr

Telefonische Voranmeldung unter (03 41) 6 96 29 29 oder (08 00) 8 09 50 24 00.

Für die vom BMWi geförderte Beratung wird ein Eigenbeitrag von 5 Euro pro halbe Stunde erhoben. Für einkommensschwache Haushalte ist die Beratung bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises kostenfrei.

Die nächste Beratung findet am 7. Juli 2015 statt.

Auf Walderlebnistag der Forstbehörde des Vogtlandkreises lernen Schüler den Wald entdecken - Waldsee wird zur interessanten Fundgrube

Der diesjährige Walderlebnistag führte die Schüler und Betreuer des Förderschulzentrums „Obers Vogtland“ in das „Röhrholz“ - den Oelsnitzer Stadtwald. Dort erkundeten sie einen Tag lang den Lebensraum Wald, die Bedeutung seiner Erhaltung und die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder. „Es ist einfach wichtig, den Kindern und Jugendlichen den Wald in seiner Gesamtheit zu erklären, seine Bedeutung für unser Klima, für die Wirtschaft, als Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere und den Nutzen des Waldes für den Bereich der Freizeit und Erholung“, so der Sachgebietsleiter der Forstbehörde des Vogtlandkreises Kay Oertel, der den Tag eröffnete. Gleichzeitig soll der Tag dazu dienen, die Bereitschaft der Kinder zu „waldbewusstem Verhalten“ anzuregen. Auf einem Rundkurs durch das Röhrholz lernten die Schüler der Klassenstufen 3 bis 7 an sieben Stationen, den Wald vor ihrer Haustür aus einem ganz anderen Blickwinkel zu betrachten. Einen wichtigen Aspekt nahm das Thema „Abfall“ ein. Unter dem Motto „Abfall im Wald – Nicht mit uns!“, sammelten die Mädchen und Jungen eifrig Müll, meist „Hinterlassenschaften“ von Waldbesuchern, wie Verpackungen von Süßigkeiten, ausgelesene Zeitschriften und ähnliches. Weiter ging es an einen kleinen Waldsee. Dort galt es, bewaffnet mit Kescher und Aufbewahrungsbox, Kleinlebewesen im nahen Uferbereich zu finden und damit die Vielfalt des Lebens im und am Wasser besser kennenzulernen. Näheres über den Borkenkäfer als „Geächteten“ des Waldes und vor allem über seine Unterschlüpfen erfuhren die interessierten Mädchen und Jungen gleich nebenan im Hochwald. Doch bis ein Baum zwanzig und mehr Meter an Höhe erreicht, vergeht ein langer Weg. Diesen lernten sie bei Kerstin Gams kennen. Unter dem Motto: „Vom Zwerg bis zum Riesen“ durften sie Schüler das Alter bestimmter kleinerer und größerer Baume schätzen. Komplettiert wurde der Walderlebnistag mit Vorführungen des schonenden Holztransportes aus dem Wald an den Weg mittels Pferderückung. Außerdem konnten sich die Neun- bis Zwölfjährigen im Basteln versuchen. Aus Naturmateri-



alien ließen sie Bilderahmen aus Zweigen und Ästen entstehen, die sich nach und nach mit Blättern, Tannenzapfen und Moos füllten und so zum kleinen Naturkunstwerk entwickelten.

Am Waldsee versuchten die Schüler mit dem Kescher Kleinstlebewesen einzufangen.





Der OCC bittet um Unterstützung

Der OCC Oelsnitzer Carnevalsclub e.V. ist ein traditionsbewusster Verein, der ein reges Vereinsleben pflegt und zur nächsten Saison sein 60-jähriges Bestehen feiert. Dabei ist der OCC stets bemüht, zu wachsen und sich weiterzuentwickeln. In diesem Zusammenhang bittet der Verein um Unterstützung.

Gesucht wird ein geeignetes, bezahlbares Vereinsdomizil (Fundus) zur Miete.

Aufgrund der zahlreichen Veranstaltungen, die der Verein durchführt, zur Durchführung von kleineren Trainingseinheiten und zur weiteren Verbesserung des Vereinslebens ist der OCC auf der Suche nach einem geeigneten Objekt, in dem die Veranstaltungen vorbereitet und Kostüme und Requisiten zentral und ordnungsgemäß gelagert werden können. Der Verein wendet sich daher an dieser Stelle insbesondere an die Besitzer von leerstehenden Immobilien in Oelsnitz. Der OCC würde sich freuen, wenn sich potentielle Interessenten mit dem Vorstand in Verbindung setzen würden, um das Anliegen gemeinsam besprechen zu können. Hinweise und Anregungen zu geeigneten Immobilien jeder Art werden gern entgegengenommen.

Kontaktdaten:

OCC Oelsnitz, Präsident Frank Winkler

Tel: (03 74 21) 2 08 20, Email: occ-oelsnitz@gmx.de

Gottesdienste Kirchengemeinde Oelsnitz

- 05.07. 10:00 Uhr Open-Air-Gottesdienst auf dem Marktplatz Oelsnitz
- 12.07. 08:30 Uhr Gottesdienst in Schönbrunn
- 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz
- 19.07. 08:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Taltitz
- 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz
- 26.07. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oelsnitz

Veranstaltungen der Partnerstadt Rehau

- 03.-07.07. 17:00 Uhr Heimat- und Wiesenfest,
mit Vergnügungspark, Jahnstadion
- 10.07. 19:00 Uhr
Vernissage "Hermann Waibl zum 80sten",
Lichtkunst,
Ausstellung bis 28.08.2015 im Kunsthaus Rehau,
Kirchgasse 4



Blutspendetermine Gymnasium Oelsnitz

Dienstag,
07.07.2015,
14:30 Uhr - 19:30 Uhr

Änderungen vorbehalten!

.....



Die Stadtbibliothek Oelsnitz stellt Neuerwerbungen vor:

- Bartelmay, Ryan: Voran, voran, immer weiter voran : Familie
- Carlsson, Christoffer: Der Turm der toten Seelen : Thriller
- Day, Sylvia: Crossfire – Hingabe; Bd. 4 : Erotik
- Doerr, Anthony: Alles Licht, das wir nicht sehen : Zeitgeschichte
- Filer, Nathan: Nachruf auf den Mond : Fantasie
- Guillou, Jan: Der Kreuzfahrer – Aufbruch; Bd. 1 : Mittelalter
- Guillou, Jan: Der Kreuzfahrer – Verbannung; Bd. 2 : Mittelalter
- Guillou, Jan: Der Kreuzfahrer – Rückkehr; Bd. 3 : Mittelalter
- Guillou, Jan: Der Kreuzfahrer – Das Erbe; Bd. 4 : Mittelalter
- Hajaj, Claire: Ismaels Orangen : Liebe
- Houellebecq, Michel: Unterwerfung : Gesellschaft
- Jääskeläinen, Pasi Ilmari: Lauras Verschwinden im Schnee : Spannung
- Martin, George R. R.: Traumlieder; Bd. 1 : Erzählungen
- Martin, George R. R.: Traumlieder; Bd. 2 : Erzählungen
- Riebe, Brigitte: Die Pestmagd; Bd. 1 : Mittelalter
- Riebe, Brigitte: Die Versuchung der Pestmagd; Bd. 2 : Mittelalter
- Riley, Lucinda: Die sieben Schwestern : Bestseller
- Salentin, Rebecca Maria: Schuld war Elvis : Familie
- Sund, Erik Axl: Krähenmädchen: Psychothriller
- Tuil, Karine: Die Gierigen : Gesellschaft

Wir laden Jung und Alt herzlich in das Zöphelsche Haus zum Stöbern und Schmökern ein. Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet unter www.oelsnitz.bbwork.de.

**Die nächste Ausgabe erscheint am 31. Juli 2015.
Redaktionsschluss für Zuarbeiten
ist der 21. Juli 2015.**

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.
Auflage: 9.300 Exemplare
Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Mario Horn, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Tel.: (03 74 21) 7 30, Fax: (03 74 21) 7 31 11 e-mail: redaktion@oelsnitz.de
Redaktion Stadtanzeiger: Oelsnitzer Kultur GmbH, Dr.-Friedrichs-Str. 42, 08606 Oelsnitz/Vogtl. Tel.: (03 74 21) 7 09 73, Fax: (03 74 21) 7 09 69, beatrice.schmutzler@oelsnitz.de
Gesamtherstellung/Anzeigenteil:
Printhouse Colour Concept, Inh.: Helko Grimm, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen/Kauschwitz, Tel.: (0 37 41) 59 88 38, Fax: (0 37 41) 59 88 38, e-mail: helko.grimm@pccweb.de
Anzeigenannahme bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Havarie- und Bereitschaftsdienst Elektroenergie:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl., Taltitz, Magwitz, Planschwitz, Unter- und Oberhermsgrün: Stadtwerke OELSINITZ/V. GmbH, Ruf (03 74 21) 2 79 45
Im übrigen Gebiet: MITNETZ gmbH (08 00) 2 30 50 70
Bereitschaftsdienst: Ruf (0 18 02) 30 50 70

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Montag 09:00 – 12:00 Uhr (**Einwohnermeldeamt geschlossen**)
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr (**Einwohnermeldeamt geschlossen**)
Das Einwohnermeldeamt hat jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 08:00 – 11:00 Uhr geöffnet.

Gemeindeverwaltung Eichigt

Dorfstraße 47 (Bürgerhaus), 08626 Eichigt
Ruf: (03 74 30) 52 37, Fax: (03 74 30) 6 68 96
E-Mail: gv.eichigt@t-online.de

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eichigt

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr
Weitere Terminabsprachen sind selbstverständlich möglich - sollten aber bitte mit der Gemeindeverwaltung (01 74/1 71 52 33) oder dem Bürgermeister (01 70/8 01 93 87) vereinbart werden.

Gemeindeverwaltung Bösenbrunn

OT Bobenneukirchen, Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn
Ruf: (03 74 34) 8 02 83, Fax: (03 74 34) 8 12 41
E-Mail: gemeinde.boesenbrunn@t-online.de

Öffnungszeiten der Verwaltung: Bösenbrunn

Dienstag: 12:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 12:00 bis 16:00 Uhr

Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.

Hauptstr. 52, 08606 Triebel/Vogtl.
Ruf: (03 74 34) 8 02 10, Fax: (03 74 34) 7 98 81
E-Mail: gemeinde-triebel@gmx.de

Öffnungszeiten der Verwaltung Triebel:

Mo 09:00-12:00 Uhr, Di 09:00-12:00 u. 13:00-18:00 Uhr,
Mi geschlossen, Do u. Fr 09:00-12:00 Uhr

Havarie- und Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 (bundesweit)

Apotheken:

Die Apotheken sind von Mo 08:00 Uhr bis Mo 08:00 Uhr dienstbereit
29.06. - 05.07. Augustenhof-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6
Bad Elster
06.07. - 12.07. Elster-Apotheke, Grabenstr. 24, Oelsnitz (Vogtl.),
13.07. - 19.07. Löwen-Apotheke, Hohe Str. 1, Adorf
20.07. - 26.07. Adler-Apotheke, Oberer Markt 19, Markneukirchen
27.07. - 02.08. Markt-Apotheke, Markt 7, Oelsnitz (Vogtl.),

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

samstags, sonn- und feiertags von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
27./28.06. Dipl.-Stom. Corinna Riedel, Tel.: (03 74 21) 2 23 33
04./05.07. Dipl.-Stom. Evelyn Jarck, Tel.: (03 74 21) 2 27 64
11./12.07. Dr. med. Volker Weißhuhn, Tel.: (03 74 21) 2 34 16
18./19.07. Katja Eckstein, Tel.: (03 74 21) 18 93 33
25./26.07. Dipl.-Med. Silvia Fitz, Tel.: (03 74 21) 2 36 01

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Havariedienste bei Gasgeruch:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.: Stadtwerke OELSINITZ/V. GmbH, Ruf (03 74 21) 2 15 38
Im übrigen Gebiet: iNETZ, Ruf (03 71) 45 14 44

Wasser: ZWAV, Ruf (0 37 41) 40 20

